

Wöllersdorf-Steinabrückl ZEITUNG



Informationen • Ankündigungen • Rückblicke • Veranstaltungen

SOMMER 2025



i

Mach mit beim Fotowettbewerb!

Wir suchen das schönste
Veranstaltungsfoto von
Wöllersdorf-Steinabrückl
Infos auf Seite 22

Neues MTF für die
FF Wöllersdorf

12

Kinderbetreuungs-
offensive gestartet

15

Lösung für
Verkehrschaos

21

Frauenpower
im Gemeindeamt

8



Liebe Bewohner von Wöllersdorf-Steinabrückl,

3 Monate darf ich nun Ihr Bürgermeister sein und - ich weiß nicht ob es Ihnen auch so geht - es kommt mir schon wesentlich länger vor. Wichtig ist mir nach wie vor das offene Gespräch und der Austausch mit Ihnen, unseren Betrieben, unseren Vereinen aber auch mit meinen Vorgängern. Ideen gibt es schon so einige, wie ich diesen Austausch noch intensiver gestalten möchte: Bürgermeisterstammtisch, Unternehmertreffen, Ehrenamtsmesse oder „After-Work mit dem Bürgermeister“. Ich freue mich schon jetzt auf die vielen Ideen und Anregungen für unsere Marktgemeinde.

Für mich steht jedenfalls fest: Die Gelöbnisformel zu der sich jeder Gemeindemandatar verpflichtet hat „Ich gelobe mein Amt unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“ ist für mich kein leeres Versprechen. Weshalb die konstruktive Zusammenarbeit über Parteiengrenzen hinweg ein wichtiges Anliegen für mich ist, denn eines ist klar: „Durchs reden kommen die Leut zsam“ und permanenter Streit hat noch keinen weitergebracht und noch nichts verbessert!

Unsere Arbeitsgruppen zeigen, dass eine Zusammenarbeit möglich ist und funktioniert! Bei meinen zahlreichen Sprechstundenterminen sind viele Fragen an mich herangetragen worden, die Fragen, welche für die gesamte Bevölkerung von Bedeutung sind, möchte ich auf den folgenden Seiten beantworten.

Aufgrund der derzeitigen finanziellen Lage in den Gemeinden, legen wir den Fokus darauf, bereits bestehende Projekte und Infrastruktur zu verbessern anstatt Großprojekte zu planen. So werden unsere Defibrillatoren öffentlich zugänglich, die Fassade der Volksschule Wöllersdorf wird saniert und unsere bestehenden Spielplätze optimiert und renoviert.

Statt hohe Kosten für Medienpräsenz in Videos und Aussendungen, wird zusätzliches, dringend benötigtes Personal für unsere Kindergärten angestellt. So entlasten wir unser Kindergartenpersonal und schaffen bessere Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung!

Was mich immer besonders freut, dass Personen aus unserer Marktgemeinde ehrenamtlich Initiative zeigen!

BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDEN

Jeden **Mittwoch von**
13:00 bis 17:00 Uhr
im Gemeindeamt
Wöllersdorf nach
Vereinbarung.

Terminvereinbarung:
weiss@woellers-
dorf-steinabrucekl.gv.at
Tel.: 02633 - 43 000 113

In dieser Ausgabe neu:

Ein Fotowettbewerb auf Initiative von Conny Hajek. Machen Sie mit und zeigen wir, wie schön es bei uns ist! Motto dieser Ausgabe: Veranstaltungsfotos!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer
- Gemeinsam in unserer schönen Marktgemeinde!

Ihr Bürgermeister

Florian Pfaffelmaier



Liebe Einwohner unserer schönen Marktgemeinde!

Ich freue mich sehr, Sie in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung begrüßen zu dürfen. Auch in den vergangenen Monaten hat sich bei uns einiges getan, und ich möchte Ihnen einen kleinen Überblick über aktuelle Projekte und Vorhaben geben, die wir gemeinsam für Wöllersdorf-Steinabrückl umsetzen.

Unsere Sandkistenaktion war ein voller Erfolg. Zahlreiche Familien haben das Angebot genutzt und frischen Spielsand für ihre Kinder geholt. Solche Aktionen sind ein kleiner Beitrag, der viel Freude bringt – und genau darauf kommt es uns an. Ich bedanke mich bei allen, die bei der Organisation und Abwicklung mitgeholfen haben.

Besonders am Herzen liegt uns die Sicherheit aller Einwohner. Im Gemeindevorstand wurde beschlossen, dass wir, sofern es das Budget zulässt, drei neue öffentlich zugängliche Defibrillatoren anschaffen wollen. Geplant sind auch drei moderne Defi-Säulen direkt bei den Bürgerservicestellen und dem Kultursaal in der Feuerwerkssanstalt. So möchten wir sicherstellen, dass im Ernstfall rasch geholfen werden kann.

Ein großes Thema für unsere Region ist der Bypass A2/B21, der von Landeshauptfrau-Stellvertreter Udo Landbauer mit großem Einsatz unterstützt wird. Dieses wichtige Infrastrukturprojekt wird den Verkehr in unserer Gemeinde entlasten und die Lebensqualität spürbar verbessern.

Auch in unseren Kindergärten gibt es Positives zu berichten:

Wir dürfen neue Betreuungspersonen begrüßen, die unser engagiertes Team verstärken und für eine liebevolle und verlässliche Betreuung unserer Kleinsten sorgen. Zudem prüfen wir derzeit, ob eine Frühöffnung unserer Kindergärten ab 06:30 Uhr notwendig ist. Dazu haben wir Erhebungsbögen in den Kindergärten verteilt, um den tatsächlichen Bedarf der Familien abzufragen. Ich danke allen Eltern, die sich daran beteiligen, denn nur gemeinsam können wir die passenden Lösungen für unsere Gemeinde finden.

Liebe Einwohner,
wir arbeiten mit viel Einsatz und Hausverstand für ein lebenswertes Wöllersdorf-Steinabrückl. Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und lade Sie ein, sich weiterhin mit Ihren Ideen und Anliegen einzubringen.

Ich wünsche Ihnen allen erholsame und schöne Sommermonate,
egal ob Sie die Ferien zu Hause verbringen oder in den Urlaub fahren.

Mit herzlichen Grüßen Ihr

A handwritten signature in red ink, appearing to read "Gernot Forster".

Gernot Forster
Vizebürgermeister der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

FRAGEN

an den Bürgermeister



1 „In der letzten Gemeindezeitung wurde berichtet, dass es eine Überprüfung der Hupsignale der ÖBB bei der Eisenbahnkreuzung Bad Fischau-Brunn – Wöllersdorf (Höhe Stadtweg) geben wird. Können Sie uns aktuelle Informationen dazu geben?“
– *Bürger in der Stadtweg-Siedlung*

Es hat bereits eine Überprüfung durch die zuständigen Stellen gegeben, und natürlich wurden dabei auch verschiedene Lösungsoptionen diskutiert und auf den Tisch gelegt, welche teilweise auch mit hohen Kosten verbunden wären. Als Gemeinde stehen wir dazu in laufendem Austausch mit den Verantwortlichen und führen weiterhin Gespräche.

Wir hoffen, Ihnen schon bald eine finale Entscheidung präsentieren zu können – wir bleiben jedenfalls dran und halten Sie am Laufenden!

2 „Gibt es für Familien wie unsere die Möglichkeit, dass die Gemeinde bei den Kosten für Schulausflüge unterstützt? Das würde uns sehr entlasten.“

– *Mutter eines Kindes der Volksschule Wöllersdorf*

Die Marktgemeinde unterstützt Familien bereits seit vielen Jahren finanziell bei Schulausflügen – ganz gleich, ob es sich um Wintersport- oder Sommersportwochen unserer Mittelschule oder Busfahrten zum Schwimmen oder Ausflüge unserer Volksschulen handelt. Uns ist bewusst, wie viel solche Aktivitäten für Kinder bedeuten und wie wichtig es ist, Familien dabei zu entlasten.

Natürlich werden wir diese Unterstützung auch weiterhin aufrechterhalten und stehen Ihnen gerne bei Fragen oder Anliegen jederzeit zur Verfügung. Ich freue mich immer, wenn ich ein tolles Foto dieser Ausflüge und Erinnerungen der Kinder geschickt bekomme.

3 „Auch wenn die Weihnachtszeit noch etwas entfernt ist, möchte ich schon jetzt anfragen, ob es möglich wäre, auch in der Industriestraße eine Weihnachtsbeleuchtung anzubringen. Das würde die Straße in der dunklen Jahreszeit sicherlich sehr aufwerten und für eine schöne Stimmung sorgen.“
– *Anrainerin der Industriestraße*

Vielen Dank für Ihre nette Anfrage – und wie schön, dass Sie jetzt schon an die Weihnachtszeit denken! Als Gemeinde ist es uns wichtig, unsere Ortschaft freundlich und einladend zu gestalten. Deshalb haben wir heuer schon zu Ostern mit selbst gestalteten Holz-Osterhasen begonnen – ein großes Dankeschön an dieser Stelle an unseren engagierten Außendienst!

Auch für Weihnachten gibt es bereits erste Ideen, eingebracht von unserem Außendienstleiter Manfred Dam. Die Weihnachtsbeleuchtung wurde dabei ebenfalls besprochen. Wir setzen heuer auf das Motto „Weniger ist mehr“ – weniger Konzentration auf einzelne Punkte, dafür eine festliche Verteilung über das gesamte Ortsgebiet – inklusive der Industriestraße.

4 „Mir fällt auf, dass in vielen Teilen der Ortschaft oft viel zu schnell gefahren wird. Kann man da nicht etwas dagegen tun?“

– *Bürger Ortskern Steinabrückl*

Grundsätzlich liegt die Zuständigkeit für Geschwindigkeitskontrollen bei der Polizei – nicht bei der Marktgemeinde. Dennoch ist uns bewusst, dass überhöhte Geschwindigkeit ein wichtiges Thema für viele Bürgerinnen und Bürger ist.

Um hier aktiv gegenzusteuern, haben wir uns als Gemeinde dazu entschlossen, Geschwindigkeitsanzeiger anzukaufen. Diese sollen helfen, das Bewusstsein der Verkehrsteilnehmer zu schärfen und so zu

mehr Sicherheit im Ort beitragen. Wenn Sie weitere Fragen oder konkrete Anliegen haben, können Sie sich jederzeit gerne an unsere Sicherheitsgemeinderätin Simone Seibert wenden. Sie steht Ihnen mit einem offenen Ohr zur Verfügung!

Simone Seibert

0660- 56 19 523 | simone.klausberger@gmx.net

5 „Die Kurve auf der Hauptstraße in Steinabrückl – im Bereich zwischen Schule und Kindergarten (Wassergasse) – wirkt sehr unübersichtlich und gefährlich. Wäre es möglich, am Gehsteig bauliche Maßnahmen zu setzen, um die Sicherheit unserer Kinder zu erhöhen?“

– Lehrerin der VS Steinabrückl

Danke für Ihren Hinweis – die Sicherheit unserer Kinder ist uns als Gemeinde ein großes Anliegen. Wir haben die Situation von einer Fachfirma überprüfen lassen. Leider wurde uns mitgeteilt, dass bauliche Maßnahmen am Gehsteig an dieser Stelle nicht möglich sind, da dann die vorgeschriebene Mindestbreite für Fußgängerinnen und Fußgänger nicht mehr gegeben wäre.

Trotzdem behalten wir das Thema natürlich weiter im Blick und überlegen, ob es andere Möglichkeiten gibt, um die Situation sicherer zu machen.

6 „Muss man als Bürgermeister eigentlich feste Zeiten im Gemeindeamt einhalten und hat man Anspruch auf Urlaub?“

– Frage in einer Sprechstunde

Ein Bürgermeister ist kein Angestellter der Gemeinde – das bedeutet, man bekommt für die Ausübung der Funktion eine finanzielle Entschädigung, aber ist nicht im klassischen Sinn „angestellt“. Wenn der Bürgermeister zusätzlich auch Gemeindebedienstete ist gibt es für ihn klar geregelte Dienstzeiten im Gemeindeamt sowie einen definierten Urlaubsanspruch.

Als Bürgermeister habe ich keine fixen Anwesenheitszeiten im Gemeindeamt und auch keinen offiziellen Urlaubsanspruch oder eine bestimmte Anzahl an Urlaubstagen.

Die Arbeit als Bürgermeister macht mir wirklich großen Spaß, weshalb ich ab Mitte Juli als Vollzeit-Bürgermeister jede freie Minute im Gemeindeamt oder in Wöllersdorf-Steinabrückl unterwegs bin, um bestmöglich für alle da zu sein. Hier bin ich daheim – Wöllersdorf-Steinabrückl ist unser Zuhause. Es macht mich stolz, Seite an Seite für unserer Gemeinde zu arbeiten.

7 „Ich habe gehört, dass in anderen Gemeinden der Glasfaserausbau schon viel weiter ist. Wie sieht es eigentlich bei uns in Wöllersdorf-Steinabrückl aus? Gibt es da schon konkrete Pläne oder bleibt das Thema weiterhin in der Warteschleife? Vor allem in schlecht versorgten Bereichen wäre das dringend notwendig!“

– Bürgerin Fischaberg

Vielen Dank für Ihre berechtigte Frage – der Glasfaserausbau ist auch bei uns ein wichtiges Thema und wir sind dran. Es wurden bereits erste Gespräche mit A1 geführt, und aktuell befinden wir uns in der Planungsphase für Verbesserungen, ohne massive Schäden an den Gemeindestraßen zu verursachen.

Uns ist dabei besonders wichtig, dass auch schlecht versorgte Gebiete berücksichtigt werden. Deshalb wird es in Kürze einen eigenen Planungstermin geben, bei dem wir gemeinsam mit dem Anbieter gezielt Lösungen für diese Bereiche besprechen.

Ich halte Sie und alle Bürgerinnen und Bürger natürlich auf dem Laufenden, sobald es neue Entwicklungen gibt.

8 „Aufgrund der letzten Zeitungsartikel haben wir die Angst, dass der Fluglärm über Wöllersdorf-Steinabrückl mehr zunehmen könnte. Was unternimmt die Gemeinde dagegen? Gibt es da überhaupt Möglichkeiten, etwas zu ändern?“

– Bürger in der Feuerwerksanstalt

Der Fluglärm ist ein Thema, das nicht nur unsere Gemeinde betrifft. Auch unsere Nachbargemeinde Bad Fischau-Brunn kämpft mit denselben Problemen. Ich bin bereits im engen Austausch mit meinem Bürgermeisterkollegen Stefan Zimper, um eine gemeinsame Lösung zu finden und uns gegenseitig zu unterstützen. Wie mein Kollege treffend gesagt hat: „Man kann das Fliegen nicht verbieten, aber es geht um eine Lastverteilung zwischen den Gemeinden.“ Genau da setzen wir an – wir wollen erreichen, dass die Belastung fair aufgeteilt wird und einzelne Orte nicht dauerhaft überproportional betroffen sind.

Das Thema wird auch in Gesprächen mit den zuständigen Stellen eingebracht – wir bleiben hier dran und setzen uns für eine spürbare Entlastung ein.

Informationen zur Anpassung der Müll- und Wassergebühren durch den Gemeinderat



Müllgebühren werden angepasst

Seit Anfang 2024 sind die Aufwände im Bereich der Abfallwirtschaft durch die WNSKS deutlich gestiegen. Bisher wurden diese Mehrkosten nicht an die Bevölkerung weitergegeben. Doch nun hat die Landesregierung die Müllgebühren überprüft und empfohlen, diese anzupassen.

Aktuell liegt ein Defizit in der Abfallwirtschaft in der Höhe von rund € 155.000 (Stand Rechnungsabschluss 2024) vor. Um dieses Defizit auszugleichen, wird mit der Vorschreibung für das 3. Quartal die Abfallwirtschaftsgebühr angepasst. Dabei betrifft die Anpassung sowohl die Grundgebühr für die Restmüllabfuhr als auch jene für den Bio-Abfall.

Neue Grundgebühren für die Müllabfuhr (netto):

- Restmüll 120 Liter: € 8,41 (Erhöhung um € 0,93)
- Restmüll 240 Liter: € 16,38 (Erhöhung um € 1,41)
- Restmüll 1100 Liter: € 73,50 (Senkung um € 1,26)
- Bio-Abfall 120 Liter: € 4,16 (Erhöhung um € 2,33)
- Bio-Abfall 240 Liter: € 7,88 (Erhöhung um € 4,20)
- Bio-Abfall 1100 Liter: € 34,53 (Erhöhung um € 16,14)

Auch die gesetzlich vorgeschriebene Abfallwirtschaftsabgabe wird angepasst – sie steigt von 29 % auf 50 %. Wir möchten offen darauf hinweisen, dass diese Maßnahmen notwendig sind, um weiterhin eine funktionierende und nachhaltige Müllentsorgung in unserer Gemeinde sicherzustellen.

Wassergebühr wird angepasst

Die letzte Anpassung der Wasserbezugsgebühr liegt bereits seit 2016 zurück. In dieser Zeit haben sich die Kosten im Bereich der Wasserversorgung stark verändert, und es hat sich ein Defizit von rund € 100.000 (Stand Rechnungsabschluss 2024) ange- sammelt.

Auch hier wurde von der Landesregierung eine Überprüfung durchgeführt – mit der Empfehlung, sowohl die Wasserbezugs- als auch die Wasserbereitstellungsgebühr zu erhöhen. Wir haben uns jedoch entschieden, nur die Wasserbezugsgebühr anzupassen, um die Belastung für die Haushalte möglichst gering zu halten. Die Wasserbereitstellungsgebühr bleibt also unverändert.

Was ändert sich konkret?

Der Preis pro verbrauchtem Kubikmeter Wasser steigt von bisher € 0,99 netto auf € 1,78 netto.

Damit liegt unsere Gemeinde auf dem gleichen Niveau wie z. B. Wiener Neustadt (€ 1,78 netto/m³). Im Vergleich: Der Wasserverband Schneebergland hebt aktuell € 2,25 netto/m³ ein.

Die neue Gebühr wurde fachlich von der Firma IUP ZT-GmbH (Ingenieurgemeinschaft Umweltprojekte) berechnet. Sie gilt ab der Vorschreibung für das 4. Quartal.

Wichtig:

Der neue Wert wird mit der Akontozahlung Vorschreibung im 4. Quartal an die Bevölkerung weitergegeben. Die Endabrechnung des bisherigen Wasserverbrauchs bleibt noch im alten Wert.

Die finanzielle Lage unserer Gemeinde – ein ehrlicher Blick auf die aktuellen Herausforderungen

Die finanzielle Situation unserer Gemeinde ist im Moment angespannt.

Es ist uns wichtig, offen und ehrlich darüber zu informieren, was gerade passiert – und welche Schritte wir setzen, um unsere Gemeinde gut durch diese Zeit zu führen.

Weniger Geld – mehr Ausgaben

Unsere Gemeinde erhält seit einigen Jahren immer weniger Geld vom Bund, die sogenannten Ertragsanteile, die über das Land NÖ ausbezahlt werden. Gleichzeitig steigen unsere Kosten – zum Beispiel für Energie, Kinderbetreuung, Pflege oder den Erhalt der Infrastruktur.

Sparen mit Hausverstand

– Erhalt statt Großprojekte

Wir haben uns bewusst dazu entschieden, keine teuren Großprojekte zu starten, sondern uns auf das zu konzentrieren, was unsere Gemeinde bereits ausmacht: ihren schönen und funktionierenden Bestand.

Statt Neubauten setzen wir auf Erhaltung und Pflege

So ist zum Beispiel die Sanierung des Biotops Wöllersdorf geplant – ein wichtiges Naturjuwel mitten im Ort. Auch die Fassade der Volksschule Wöllersdorf soll erneuert werden, damit unsere Kinder weiterhin in einem gepflegten und freundlichen Umfeld lernen können. Auch die Spielplätze in der Feuerwerksanstalt und der Kleinen Steiermark werden saniert. Eine Arbeitsgruppe kümmert sich bereits um die Neugestaltung des Parks Steinabrückl.

Auch bei der Verwaltung

wird gespart

Darüber hinaus sparen wir als Marktgemeinde zum Beispiel bei der Öffentlichkeitsarbeit:

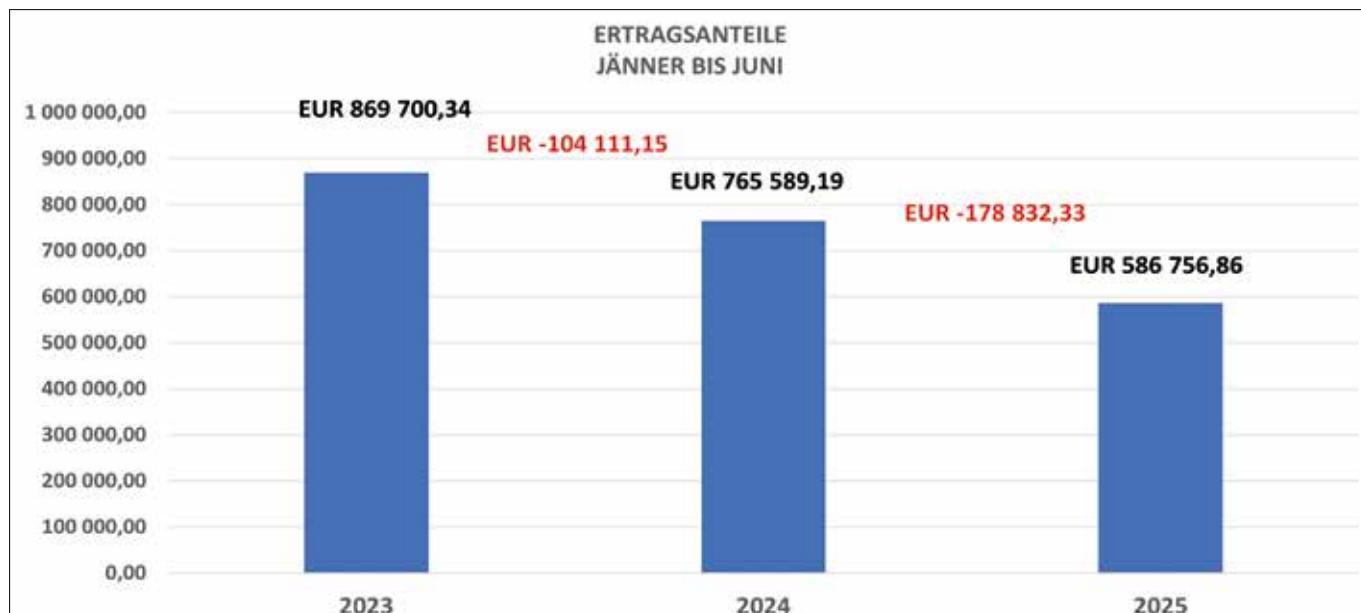
- Die Gemeindezeitung wurde verschlankt.
- Veranstaltungskosten wurden reduziert.
- Videos von öffentlichen Terminen gibt es nur noch vereinzelt.

Wir achten darauf, dass trotz dieser Maßnahmen wichtige **Angebote und Leistungen für die Bevölkerung erhalten bleiben**.

Gemeinsam

durch herausfordernde Zeiten

Auch wenn es nicht immer einfach ist: Wir stehen zu unserer Verantwortung und handeln mit Weitblick. Gleichzeitig setzen wir auf Transparenz und Zusammenarbeit mit der Bevölkerung. Nur gemeinsam können wir die Zukunft unserer Gemeinde gestalten – nachhaltig, lebenswert und verlässlich, sowie zweckmäßig, sparsam und wirtschaftlich nach der Niederösterreichischen Gemeindeordnung.



Übersicht Ertragsanteile, Veränderung 2023 – 2025 unter der Berücksichtigung der Monate Jänner bis Juni

Frauenpower im Gemeindeamt der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

In der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl wird Frauenpower großgeschrieben: Die Führungspositionen im Gemeindeamt sind großteils in weiblicher Hand. Ob Bauamt, Buchhaltung und Kassenverwaltung, Marketing und der Social-Media-Auftritt, Schulen und Kindergärten oder unser Standesamt – an den Schlüsselstellen sitzen engagierte Frauen.

Mit der Gemeinderatssitzung am 25. Juni wurde nun auch die Spalte des Gemeindeamts neu besetzt – ebenfalls weiblich. Mag. Elke Hasenbichler übernimmt seit 1. Juli die Amtsleitung.

Mit ihrer Erfahrung und Führungsstärke bringt sie frischen Wind und Kontinuität in die Verwaltung. Mit Mag. Elke Hasenbichler haben wir eine Top-Besetzung für die Amtsleitung. Somit sind die Agenden des Amtsleiters und des Bürgermeisters wieder aufgeteilt!

Seit Juli wird außerdem ein wöchentliches Jour-Fix der Abteilungsleitungen - auf Initiative des Bürgermeisters - eingeführt. Ziel ist es, die Zusammenarbeit noch konstruktiver und abteilungsübergreifender zu gestalten – für eine noch professionellere und effizientere Arbeit im Dienste der Bevölkerung.

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl setzt damit ein deutliches Zeichen für gelebte Gleichstellung

und zeigt, dass Kompetenz, Engagement und Führungsqualität keine Frage des Geschlechts, sondern der Persönlichkeit sind.



Am Foto (v.l.n.r): Buchhaltung und Kassenverwaltung BA Christina Müller MA, Standesbeamte Sonja Tiskaya, Bauamt Tanja Lobner, Kindergarten und Schulen Marion Kahry, Marketing und Kommunikation Viktoria Weiß, Bürgermeister Florian Pfaffelmaier, Amtsleitung Mag. Elke Hasenbichler.

Arbeitsgruppe Medien

Von Videoproduktion bis Schaukastenanalyse. Die Arbeitsgruppe Medien der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl war in den letzten Wochen besonders aktiv und traf sich gleich zu zwei weiteren Meetings. Ein zentrales Thema war dabei die zukünftige Videobegleitung unserer Veranstaltungen.

Um alle Fraktionen ins Boot zu holen und eine gemeinsame Entscheidungsgrundlage zu schaffen, wurde ein Vorstellungstermin mit unseren Medienpartnern organisiert. Michael Schober von „Ich hab da was TV“ war dafür zu Gast im Gemeindeamt und präsentierte seine Arbeit. Zusätzlich folgte eine Einladung ins Studio von WNTV, wo sich unsere Arbeitsgruppe direkt vor Ort ein Bild vom Produktionsprozess machen konnte.

Parallel dazu stellte das Kulturteam den fertigen Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 vor. Auf dieser Basis wurde intensiv diskutiert, welche Veranstaltun-



gen künftig mit Video begleitet werden sollen – mit dem Ziel, unsere Gemeindeaktivitäten sichtbar und erlebbarer zu machen – allerdings ohne große Kosten zu verursachen.

Ein weiteres Thema im Arbeitsgruppentreffen war die Evaluierung der gemeindeeigenen Schaukästen. Diese werden aktuell auf einer Karte erfasst und analysiert. Ziel ist es, zu prüfen, welche Standorte sinnvoll sind, welche Kästen erneuert werden sollten und welche eventuell entfallen können – alles im Sinne einer zeitgemäßen und effektiven Informationsverbreitung.

Defibrillatoren sollen in Wöllersdorf-Steinabrückl künftig öffentlich zugänglich sein

Das Thema beschäftigt die Gemeinde schon seit längerer Zeit: In Wöllersdorf-Steinabrückl sind Defibrillatoren zwar vorhanden, bislang jedoch nicht rund um die Uhr öffentlich zugänglich. Ein Umstand, der im Ernstfall über Leben und Tod entscheiden kann – denn im Notfall zählt jede Sekunde.

Nun hat der Gemeindevorstand einen wichtigen Schritt gesetzt. In seiner letzten Sitzung wurde der Beschluss gefasst, drei sogenannte Defi-Säulen anzukaufen, sobald die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Diese speziell gesicherten und wetterfesten Säulen ermöglichen einen 24/7-Zugang zu lebensrettenden Defibrillatoren im öffentlichen Raum.

Geplant ist die Aufstellung bei unseren zwei Bürgerservicestellen sowie beim Haus der Musik – bewusst gewählte Standorte, die sowohl gut sichtbar als auch leicht erreichbar sind.

Mit dieser Maßnahme kommt die Marktgemeinde nicht nur einem langjährigen Anliegen der Bevölkerung nach, sondern setzt auch ein deutliches Zeichen für mehr Sicherheit im öffentlichen Raum.



Weiterbildung für den Ernstfall

Absolvierung des Katastrophenschutz-Kurses in Tulln

Bürgermeister Florian Pfaffelmaier und Andreas Fenz, unser Zivilschutzbeauftragter, haben kürzlich am KKM NÖ Modul 1 teilgenommen. Die zweitägige Schulung fand in Tulln statt und widmete sich den Grundlagen des Risikomanagements und der Katastrophenschutzplanung.

Im Rahmen des Kurses wurden zentrale Themen wie Gefahren einschätzung, Krisenvorsorge und Abläufe

im Katastrophenfall behandelt. Ziel der Weiterbildung ist es, Gemeinden bestmöglich auf potenzielle Krisensituationen wie Naturkatastrophen, technische Störungen oder andere Notlagen vorzubereiten.

„Aufgrund der steigenden Unwetter und Katastrophen in den vergangenen Jahren ist eine gute Vorbereitung das Wichtigste.“, betont Bürgermeister Pfaffelmaier.



Bericht vom Ausschuss Bildungs- und Schulwesen

Die erste Sitzung wurde am 10.06.2025 mit allen Mitgliedern (GR Wolfgang Gaupmann, GR Simone Seibert, gf. BGR Ingrid Haiden und GR Claudia Schmidt) abgehalten und viele wichtige Themen wurden besprochen.

Zu Beginn erteilte der Ausschussvorsitzende GR Wolfgang Gaupmann einen Einblick über die Kosten der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl für die Volksschulen Wöllersdorf und Steinbrückl und deren Horte, als auch für Schulumlagen für NMS Markt Piesting, NMS Pernitz, Wiener Neustadt, Poly, ASO und Musikschule Markt Piesting.

Weiters trug er einen Bericht der Schulleitung unserer Volksschulen Wöllersdorf und Steinbrückl vor, wo unter anderem mitgeteilt wurde, dass in den nächsten Jahren ein neuer Schulserver angeschafft werden sollte. Angebote dafür werden eingeholt. Für mehr Schulungen zur Verkehrserziehung für beide Volksschulen wird sich gekümmert. Einige Projekte, wie z.B. ein LKW-Workshop, sind bereits in der Planung.

Der Schwerpunkt "Radlerrast" in Steinbrückl (regelmäßige Anrainerbeschwerden) wurde mit dem Ausschuss besprochen. Da das aber außerhalb der Schulzeit vorkommt, werden Informationen an die Eltern per Schoolfox gesendet.

Die Mitteilung über den Sommerhort wurde bereits an die jeweiligen Eltern versendet.



Auf dem Foto links: Gemeinderätin Claudia Schmidt, Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann, Sicherheitsgemeinderätin Simone Seibert. Wegen einer anderen Sitzung verhindert war geschäftsführende Bildungsgemeinderätin Ingrid Haiden.



Kosten

Volksschule Wöllersdorf	€ 154.678,78
Volksschule Steinbrückl	€ 234.471,66

Hort Wöllersdorf (2024)	€ 133.321,83
Einnahmen durch Eltern	- € 65.916,54
Anfallende Kosten Gemeinde	€ 67.405,29

Hort Steinbrückl (2024)	€ 184.964,33
Einnahmen durch Eltern	- € 158.588,78
Anfallende Kosten Gemeinde	€ 26.375,55

Defizit 2024	€ 482.931,28
--------------	--------------

Schulumlagen NMS Markt Piesting, Pernitz, Wiener Neustadt, Poly, ASO	
2024	€ 322.665,41

Musikschule 2024	€ 129.739,10
------------------	--------------

Schulkosten gesamt seitens der Gemeinde	€ 1.235.335,79
--	----------------

Erstkommunion und Firmung in der Marktgemeinde

Auch heuer wurden in unserer Marktgemeinde wieder feierlich die Erstkommunion und Firmung abgehalten – bedeutende Momente im Leben vieler Kinder und Jugendlicher.

Zur Erinnerung an diesen besonderen Tag überreichte Bürgermeister Florian Pfaffelmaier heuer erstmals ein kleines, persönliches Geschenk an die jungen Gemeindemitglieder. Damit soll dieser wichtige Schritt auf ihrem Lebensweg in schöner Erinnerung bleiben.



Neues Einsatzfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Unsere Feuerwehren sind nicht nur ein wichtiger Bestandteil unserer Marktgemeinde – sie sind ein verlässlicher Rückhalt in Notsituationen, retten Leben und stehen rund um die Uhr bereit, wenn Hilfe gebraucht wird.

Für Bürgermeister Florian Pfaffelmaier ist daher klar: „*Wenn unsere Feuerwehren etwas brauchen, haben wir immer ein offenes Ohr und versuchen bestmöglich zu unterstützen.*“

Überraschend war der Anruf von Martin Huber, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf, der den Bürgermeister kurzfristig informierte: „**Das neue Auto kommt schon heute an!**“

Das neue **Mannschaftstransportfahrzeug (MTF)** ersetzt ein vorheriges Einsatzfahrzeug, das bei einem Unfall irreparabel beschädigt wurde. Es handelt sich dabei um einen **Mercedes Sprinter 4x4 mit 190 PS, Automatikgetriebe** und Platz für insgesamt **neun Feuerwehrmitglieder** – ein sogenanntes Mannschaftstransportfahrzeug 1:8 (ein Fahrer und acht weitere Kameradinnen und Kameraden).

Das Fahrzeug wurde exakt nach den **Baurechtlinien des Landesfeuerwehrverbandes Niederösterreich** aufgebaut und **mit Fördermitteln dieses Verbandes** unterstützt. Es ist zwar nicht das größte, aber eines der **wichtigsten Fahrzeuge im Fuhrpark**, da es im Feuerwehralltag am häufigsten zum Einsatz kommt: bei Ausrückungen, Schulungen, Übungen oder Fahrten zu Veranstaltungen.

„*Unsere Feuerwehr ist weit mehr als nur eine Einsatz-*



Stefan Pulzer mit Bürgermeister Florian Pfaffelmaier, seiner Gattin Victoria und Kommandant Martin Huber

organisation – sie ist ein Symbol für Zusammenhalt, Hilfsbereitschaft und Verlässlichkeit in unserer Marktgemeinde. Wenn es brennt – im wahrsten oder im übertragenen Sinn – sind es unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die da sind, ohne zu zögern. Sie stellen sich in den Dienst der Gemeinschaft, opfern Freizeit, Schlaf und manchmal auch ihre Sicherheit, um anderen zu helfen. Dafür kann man gar nicht oft genug Danke sagen.“

Die Marktgemeinde bedankt sich bei allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz und wünscht der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf viel Freude mit dem neuen Fahrzeug, **allzeit gute Fahrt** – und natürlich: „**Gut Wehr!**“



Sommerferienstart mit fröhlichen Schulfesten

Am 27. Juni starteten nicht nur die Sommerferien. Um bestmöglich in die Ferien zu starten, gab es von unseren beiden Volksschulen die Schulfeste bei perfektem Wetter. Lachen, Spiele und gute Stimmung prägten das bunte Treiben bei den Volksschulen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher ließen sich die Feierlichkeiten nicht entgehen – darunter Bürgermeister Florian Pfaffelmaier, das Team der familienfreundlichen Gemeinde sowie viele engagierte Mitglieder des Gemeinderates. Auch Direktorin Katja Knabel war mit Freude dabei.

Ein besonderer Dank gilt den beiden Elternvereinen, die tatkräftig bei der Organisation unterstützt haben. Herzlichen Dank an die Obleute Patricia Jancik und Rainer Jenko mit Team für ihren Einsatz!

Außerdem durften wir in der Volksschule Wöllersdorf eine langjährige Lehrkraft verabschieden. Liebe Jutta Steger, danke für dein Herzblut für unsere Kinder. Wir wünschen dir alles Gute auf deinem weiteren Lebensabschnitt.

Mit so viel Gemeinschaft und Freude können die Sommerferien nur gut beginnen.



Die Besuche gehen weiter!

Unser Bürgermeister Florian Pfaffelmaier ist weiterhin fleißig unterwegs. Nach den ersten Stationen in unseren Kindergärten, bei Partnern der Gemeinde und vielen Arbeitsgesprächen stehen nun auch zahlreiche Betriebe in der Gemeinde auf dem Besuchsplan.

„Der persönliche Kontakt und Austausch liegt mir am Herzen – ich möchte mich vorstellen, zuhören, erfahren, was euch bewegt, und gemeinsam über die Zukunft unserer Gemeinde sprechen.“, so Pfaffelmaier.

Eine gute Zusammenarbeit ist für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl von großer Bedeutung. Unsere Betriebe schaffen zahlreiche Arbeitsplätze und die Kommunalsteuer ist für die Marktgemeinde ein enorm wichtiger Faktor. So finanzieren wir mit der Kommunalsteuer mitunter einen Großteil der anfallenden Kosten in der Kinderbetreuung.

Uns ist bewusst, dass noch viele Unternehmen auf einen Besuch warten. Bitte habt Verständnis dafür, dass wir nicht überall gleichzeitig sein können. Wir arbeiten daran, nach und nach alle Betriebe kennenzulernen und freuen uns auf viele weitere spannende Gespräche in den kommenden Wochen!



Firma Oberndorfer mit Betriebsleiter Roland Steindl, MBA



Firma Trenker mit Geschäftsführer Gerhard Trenker



Firma Oberndorfer Werksführung



Firma Marco Colazzo mit Geschäftsführer Marco Colazzo



Firma ESA Elektrotechnik

Kinderbetreuungsoffensive in Wöllersdorf-Steinabrückl – zusätzliches Betreuungspersonal für unsere Jüngsten

In Wöllersdorf-Steinabrückl schlägt das Herz unserer Gemeinde für die Familien. Hier ist Kindheit nicht nur eine Lebensphase – sie ist ein Versprechen. Ein Versprechen auf Geborgenheit, auf individuelle Förderung und auf ein Umfeld, in dem Kinder wachsen, spielen und lernen dürfen.

Unsere Marktgemeinde hat sich seit vielen Jahren der Vision verschrieben, ein Ort zu sein, an dem junge Familien nicht nur willkommen sind, sondern sich aktiv entfalten können. Diese Vision leben wir – Tag für Tag.

Bildung beginnt von Anfang an

Mit zwei modernen Volksschulen, die rund 300 Schülerinnen und Schüler betreuen, sowie fünf liebevoll geführten Kindergärten schaffen wir Raum für frühe Bildung, Kreativität und soziales Miteinander. Bereits vor über zehn Jahren wurde mit der Errichtung der Krabbelstube ein bedeutender Schritt in Richtung früh-kindlicher Förderung gesetzt. Seither ist klar: Frühbetreuung ist kein Luxus – sie ist das Fundament für eine starke Zukunft.

Wachstum mit Herz und Weitblick

Unsere Gemeinde wächst – und mit ihr die Zahl der Kinder, die unsere Betreuungseinrichtungen besuchen. Um diesem erfreulichen Trend gerecht zu werden, wird im September eine neue **Kindergartengruppe** eröffnet. So schaffen wir zusätzlichen Platz und sichern die individuelle Betreuung jedes Kindes.

Mit der Erweiterung kommt auch personelle Verstärkung: **Sieben neue Betreuungs- bzw. Stützkräfte** werden ab September unsere Teams bereichern. Damit wächst das engagierte **Team der Kinderbetreuung** auf insgesamt **32 Mitarbeiterinnen** in den Horten Wöllersdorf und Steinabrückl, den Kindergärten und der Krabbelstube. Hinzu kommen **11 Pädagoginnen**, die vom Land Niederösterreich angestellt sind, sowie **drei flexible Springerinnen**, die bei Ausfällen einspringen und für stabile Betreuung sorgen.

Gemeinsam stark für unsere Kleinsten

Wir planen **laufende Fortbildungen** damit unsere Betreuerinnen auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen bestmöglich begleiten können. Denn jedes Kind ist einzigartig – und verdient die beste Unterstützung auf seinem Weg.

„Unsere Kinder sind die Zukunft – und Zukunft beginnt heute. Deshalb investieren wir mit Herz, Verstand und Verantwortung in eine Betreuung, die mehr ist als ein Kindergarten: Sie ist ein liebevolles Zuhause auf Zeit, das unsere Jüngsten stärkt, fördert und beschützt.“, so Bürgermeister Florian Pfaffelmaier.



Neugründung des Ausschusses

Als Vorsitzender des Ausschusses für Wald- und Feldwege und Friedhofsangelegenheiten möchte ich euch über unsere Aufgaben informieren.

In diesem Ausschuss arbeiten GfGR Thomas Opavsky (SPÖ), GR Martin Lobner (ÖVP), GR Martin Prikril (GRÜNE), GR OV Marcus Obermann (FPÖ) und Ulrike Straub (Schriftführerin) parteiübergreifend zusammen.



Befahrung mit der Freiwilligen Feuerwehr Wöllersdorf und Steinabrückl

Unser Aufgabengebiet reicht von den öffentlichen Güter-, Wald- und Feldwegen über sämtliche Friedhofsangelegenheiten in Steinabrückl bis zur Verwaltung des Urnenhains und der Aufbahrungshalle in Wöllersdorf.

Was ist bisher passiert?

- Treffen mit der NÖ Agrarbezirksbehörde, Fachabteilung Güterwege
- Befahrung der Waldwege mit unseren beiden Freiwilligen Feuerwehren Wöllersdorf und Steinabrückl (Brandbekämpfung im Wald)
- Besichtigung aller öffentlicher Feldwege, zur Feststellung der anfallenden Mäharbeiten
- Gemeindeübergreifender Informationsaustausch bzgl. Friedhofsgestaltung
- 1. Ausschusssitzung am 21.05.2025

Wöllersdorf-Steinabrückl setzt Zeichen für den Tierschutz!

Unsere Marktgemeinde ist die Einzige im Bezirk mit einer eigenen Tierschutzbeauftragten, ein herzliches Dankeschön an Florian Pfaffelmaier, der dies unterstützt!

Pamela Zezula-Dettmann ist seit ihrer Jugend im Tierschutz aktiv und konnte von 2012 bis 2016 in ihrem privaten Tierheim „Sonnhof“ in Lanzenkirchen rund 600 Tiere aus schlimmen Verhältnissen retten und vermitteln. Seit 2025 ist sie neu im Gemeinderat und sowohl im Ausschuss für Gesundheit, als auch als Tierschutzbeauftragte tätig.

Gemeinsam mit einer engagierten Arbeitsgruppe, die es seit Mai gibt, werden bereits Pläne im Zeichen der Tiere ausgearbeitet und umgesetzt.

Die Schwerpunkte liegen aktuell bei **Kastrationsprojekten von Streunerkatzen** (gefördert vom Land NÖ) und in weiterer Folge wäre **Wildtierschutz in Kooperation mit Jägern** und unseren ortsansässigen Landwirten wünschenswert. Auch der **Verein „Ein Herz für Wildtiere“** soll künftig unterstützt werden. Aufklärungsarbeit & Prävention sind das Um und Auf.

Zezula-Dettmann bringt, durch die im Jahre 2010 abgelegte Jagdprüfung, auch jagdrechtliches Wissen mit. Dieses Know-how ist besonders im Wildtierschutz hilfreich.



Mitglieder der Tierschutz-Arbeitsgruppe: (auf dem Bild v.l.n.r.)
Petra Meitz, Pamela Zezula-Dettmann, Tina Krumay, Sabine Glatz, Carina & Peter Werbik, Melanie und Birgit Cykel

Für den geplanten

Tierschutz-Event am 18. & 19. Oktober 2025

im Kulturaal Steinabrückl (nähtere Infos folgen) mit Infoständen, spannender Aufklärung und einem kleinen Flohmarkt werden bereits fleißig weitere Ideen gesammelt. Der Reinerlös bleibt im Ort und unterstützt den Verein „Ein Herz für Wildtiere“.

Bei einem sind sich alle einig:

Tierschutz ist keine Parteidfrage, er geht uns alle an.



Natur und Vielfalt in unserem Zuhause

Auch heuer wurden wieder besonders naturnahe Gärten in Wöllersdorf-Steinabrückl mit der begehrten „Natur im Garten“-Plakette ausgezeichnet. Die Initiative setzt ein starkes Zeichen für Vielfalt und Artenschutz im eigenen Grünbereich.

Im Rahmen der Verleihung gratulierte Umweltgemeinderat Martin Prikril persönlich. Auch Bürgermeister Florian Pfaffelmaier freut sich über die heimische Vielfalt in unserem Zuhause.

Herzlichen Glückwunsch an Gabrielle Volk, Doris Deutsch, Tanja Freudenthaler, Bettina Prikril, Johannes Balas, Barbara Biegler-König und Ilse Ruesch.



Blühende Beete: Natur freut sich – wir uns auch!

Die ersten Beetpatenschaften in unserer Gemeinde sind erfolgreich umgesetzt – und wir freuen uns über das große Interesse! Direkt angrenzende Anrainerinnen und Anrainer genießen die neuen bunten Beete und profitieren von der koordinierten Pflege. Wer auch Lust hat, eine Beetpatenschaft zu übernehmen, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden.

Zusätzlich haben wir auf Initiative des Umweltgemeinderates Martin Prikril mit unserem Außendienst das Mähen vieler Grünflächen und straßennaher Rasen-

flächen bewusst auf die Zeit nach der Blüte verschoben. Das Ergebnis: Überall in der Gemeinde blüht es – und das nicht nur zur Freude der Menschen, sondern auch der Insekten!

Viele Anrainerinnen und Anrainer haben uns bereits ihre Begeisterung für die blühenden Flächen mitgeteilt. Auch unser Außendienst freut sich über das positive Feedback – und besonders schöne Pflanzen werden beim Mähen inzwischen ganz bewusst ausgelassen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu dieser gelungenen Aktion beitragen!

Euer Umweltgemeinderat Martin Prikril



Unser neues Team der "familienfreundlichen Gemeinde" 2025–2030 stellt sich vor



Vizebürgermeister Gernot Forster
Gemeinderätin Barbara Haas
Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann

Wir möchten uns zu erst einmal recht herzlichst bei Ursula Schwarz und Florian Pfaffelmaier für fünf engagierte Jahre im Team 2020–2025 bedanken. Danke für euren Einsatz und euer Engagement für unsere Gemeinde!

haben wir drei uns ein neues Goodie mit dem Logo von Wölli & Steinl ausgedacht. Wir freuen uns schon auf die nächsten Termine.

Gerne unterstützen wir wie immer unsere Vereine und die beiden Elternvereine der Volksschule Wöllersdorf und Steinabrückl bei deren Festen.

Ab Juli starten wir wieder mit unserer traditionell beliebten **Eisverteilaktion**, um für etwas Abkühlung im Sommer zu sorgen.

Besucht uns auch am HYPERLINK "tel:+4350725"

05.07.25 auf dem **Biotop-Fest in Steinabrückl**.

Das beliebte **Ferienspiel** mit unserem Team **startet am 04.08.25**, worauf wir uns schon sehr freuen.

Unsere ersten Neuankömmlinge in Wöllersdorf-Steinabrückl durften wir bereits im Frühjahr herzlich willkommen heißen. Zusätzlich zu den Gemeindegutscheinen

Bericht des Jugendgemeinderats



Mit großer Freude darf ich berichten, dass sich mein Einsatz für die Jugend ausgezahlt hat. Mit Unterstützung von Firma Kopetzky wurden die Räumlichkeiten des Jugendtreff Wölli Stones gratis ausgemalt. Nun strahlen die Wände wieder und

es wurde sofort eingerichtet. Vielen Dank auch an Firma Stock Installateur, welche eine große Couch mit Tisch dazu gespendet hat. Ebenfalls wurde eine Dartscheibe montiert, ein Wuzzler aufgestellt und natürlich eine Musikbox bereitgestellt. Die WölliStones haben anschließend die Einweihung ihres neuen „Hauptquartiers“ gebührend gefeiert.



Als Hauptorganisator des **Ferienspiels** gab es auch dieses Jahr viel zu planen, umso mehr freut es mich mit dem neuen Team der familien- und kinderfreundlichen Gemeinde Vizebürgermeister Gernot Forster und GR Barbara Haas die Kinder durch diese spannende Woche zu begleiten.

Die nächste Veranstaltung:

Luftmatratzenrennen am **05.07.2025 um 10:30h**, worauf wir uns alle schon sehr freuen. Anschließend findet die **2. School Out – Party am Biotop Steinabrückl** statt, wo wir zwei großartige Bands (BURN und WURMBUAM) herzlich begrüßen dürfen, diese spielen gratis für unsere WölliStones, welche für die perfekt Stimmung sorgen werden.

In den **Herbstferien** bieten die **WölliStones** in **Zusammenarbeit mit Rumtrieb einen Selbstverteidigungskurs** an. Genauere Infos folgen noch.

Möchtest du Mitglied bei unserem Jugendtreff WölliStones werden? Du bist 13-Jahre?

Dann besuch uns auf FB & Instagram oder melde dich unter wolfgang.gaupmann@yahoo.com.

Ich wünsche allen erholsame Ferien und auf ein baldiges Wiedersehen bei den nächsten Veranstaltungen und besucht gerne unseren Jugendtreff!

Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann

Kultur & Bildung

Liebe Gemeindegäste und liebe Gemeindegäste!

Es ist mir eine große Freude, dass ich Ihnen unser reichhaltiges, abwechslungsreiches und interessantes Kultur- und Bildungsprogramm für den Spätsommer und für den Frühherbst näherbringen darf.



Es ist für unsere Marktgemeinde eine große Ehre, dass der aus den Medien bekannte Historiker und Offizier, Oberst Dr. Markus Reisner, Oberst des Generalstabsdienstes, am **05. September 2025, um 18.00 Uhr**, im Festsaal Wöllersdorf, einen **Vortrag mit dem Titel**

„80 Jahre Kriegsende“ halten wird.

In diesem Vortrag geht es um die Luftangriffe ab dem Jahr 1943 bis zum Kriegsende. Dabei werden bewegende Bilder von Zeitzeugen gezeigt, die ihre berührenden Geschichten erzählen. Ich möchte Sie sehr herzlich einladen, diese Veranstaltung mit den wertvollen geschichtlichen Ausführungen, die gerade im Jubiläumsjahr 2025 wichtig sind, zu besuchen.

Der **traditionelle Bauernmarkt** wird heuer am Sonntag, **21. September** in der Schulgasse in Wöllersdorf, stattfinden.

Am Samstag, **11. Oktober** dürfen wir Sie recht herzlich zu einem „**Mystery Dinner**“ in den Festsaal Wöllersdorf, einladen. Die Männerkochgruppe der Marktgemeinde unter der Leitung von Herrn Manfred Dam wird Sie kulinarisch verwöhnen. Kosten: € 75,00

Bitte beachten Sie, dass die Besucherzahl begrenzt ist! Anmeldungen bitte in den Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl.



Ebenfalls für den Herbst plane ich eine Kulturfahrt nach Baden zu der **Operette „Die lustige Witwe“**.

Termin: Freitag, 14.11.2025

Beginn: 19.30 Uhr

Kosten: ca. € 62,00

Anmeldeschluss ist der 19.09.2025 - Anmeldung bei BGR Haiden Ingrid unter 0650/3150346



Vortrag 80 JAHRE KRIEGSENDE

DR. MARKUS REISNER, PHD
OBERST DES GENERALSTABSDIENSTES

FREITAG, 05. SEPT. 2025

FESTSAAL WÖLLERSDORF

BEGINN: 18:00 UHR

IN DISEM VORTRAG GEHT ES UM DIE LUFTANGRIFFE AB DEM JAHR 1943 BIS ZUM KRIEGSENDE: DABEI WERDEN BEWEGBE
BALDER VON ZEITZEUGEN GEZEIGT, DIE IHRE Eindrucksvollen UND BERÜHRENDEN GESCHICHTEN ERZÄHLEN

EINTRITT: FREIE SPENDE



IMPRESSUM: MARKTGEMEINDE WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL, MARKTZENTRUM II, 2152 WÖLLERSDORF
FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICHE: BORG, FLORIAN PFATZMAIER | WWW.WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL.AT
DATENSCHUTZGEWINNTE: FOTO UND ALLE AULICHE TON- UND FILMFAHRAHMEN, DIE WÄHRUNG DER VERANSTALTUNGEN ENTSTEHEN, WERDEN VON DER MARKTGEMEINDE ZUM ZWECK DER DOKUMENTATION, INFORMATION UND BERICHTSFÄHRUNG VERWENDET UND KÖNNEN ZU DIESEN ZWECKEN AUCH VERÖFFENTLICHUNG AUF INTERNETSEITEN WERDEN.



Ich darf Sie, sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner unserer Marktgemeinde, immer wieder bitten und ermuntern, dass Sie alte Bilder und Dokumente, die für eine große Anzahl von Personen interessant sind, für unsere Topothek zur Verfügung stellen. Selbstverständlich erhalten Sie alle Ihre „Schätze“ umgehend wieder zurück. Sie können sich bei einem unserer Topothekare, Post Wolfgang, Ing. Haiden Rudolf oder Schifer Bernhard, melden. Herzlichen Dank im Voraus! Ich hoffe, dass unser Angebot auch für Sie Interessantes beinhaltet und freue mich sehr, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu können.

Für das Bildungs- und Kulturteam

Gf. Bildungsgemeinderätin Haiden Ingrid

Gf. Gemeinderat Palotay Philipp

Sanierung des Hochbehälters – ein Blick hinter die Kulissen

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, wird derzeit unser Hochbehälter umfassend saniert – ein wichtiges Projekt zur Sicherstellung der Wasserversorgung in unserer Marktgemeinde.

In den vergangenen Wochen hat sich auf der Baustelle einiges getan: Das alte Dach wurde vollständig entfernt und durch eine neue, moderne Konstruktion ersetzt.



Damit ist ein weiterer zwingender Schritt in der Instandsetzung abgeschlossen.



Wir möchten Sie weiterhin regelmäßig über den Fortschritt der Arbeiten informieren und Sie auf dem Laufenden halten. Die Sanierung des Hochbehälters ist ein zentrales Infrastrukturprojekt, das langfristig zur Versorgungssicherheit und Qualität unseres Trinkwassers beiträgt.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Geduld während der Bauzeit!

Aktueller Baufortschritt Hochwasserschutz

Die Arbeiten im Bereich Brücke Schulgasse sind mittlerweile fast fertiggestellt und der Rückbau der Baustraße im Flussbett hat begonnen.



Jetzt wird noch die Brücke an der Unterseite saniert und verblendet, damit Treibgut nicht hängen bleiben kann. Weiters wird der Trichter montiert und anschließend das Geländer montiert.

Im Bereich zwischen Druckerei und Festwiese sind die Arbeiten im Gewässer mittlerweile auch abgeschlossen. Wurzelstöcke und Stämme wurden mittels Drahtseil und Steinen verankert.

Steine wurden gelegt und die Niederwasserrinne geformt. Jetzt fängt auch die erste Begrünung wieder an zu Wachsen. Im Herbst werden weiter Maßnahmen zur Begrünung gesetzt.

Im Juli wird die Abfahrt Schmidsfelden-Gasse und zur Festwiese neu nivelliert und asphaltiert. Diese Arbeiten enden in der letzten Juli-Woche.

Ende August starten dann die Arbeiten beim Löffelwerk zwischen Löffelwerkstraße und Bienen-Lehrpfad.

Klare Entscheidungen, starke Botschaft: Wöllersdorf-Steinabrückl fordert Umsetzung statt Enteignung

Wöllersdorf-Steinabrückl verabschiedet sich mit wichtigen Beschlüssen in die Sommerpause. Unter anderem wurde der Verkehrsknotenpunkt A2 in der Sitzung behandelt und den Punkt einstimmig beschlossen.

Die letzte Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause stand ganz im Zeichen wichtiger verkehrspolitischer Entscheidungen. Bevor sich die lokale Politik in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedet, wurden bedeutende Beschlüsse zur Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie zur infrastrukturellen Weiterentwicklung der Marktgemeinde gefasst.

Ein zentrales Thema der Sitzung war das **Maßnahmenpaket zur Erhöhung der Verkehrssicherheit** im Bereich der **Landesstraßen B21 und L137**. Um den Gemeinderatsmitgliedern nochmals Gelegenheit zur Klärung offener Fragen zu geben, wurde eine kurze Sitzungsunterbrechung eingelegt. Bürgermeister Florian Pfaffelmaier stand für Auskünfte persönlich zur Verfügung. Im Anschluss konnte sowohl die **Vereinbarung über das Maßnahmenpaket als auch das Übereinkommen zur Grundabköle für die Anschlussstelle Wöllersdorf an der A2 einstimmig beschlossen** werden.

"Ich bedanke mich herzlich bei allen Mitgliedern des Gemeinderates für die konstruktive Zusammenarbeit und die breite Unterstützung bei diesem für unsere Gemeinde so wichtigen Thema. Es freut mich ganz besonders, dass wir dieses Großprojekt, das schon seit vielen Jahren Thema in unserer Region ist, auf Schiene

bringen konnten.", so Bürgermeister Pfaffelmaier.

Zusätzlich wurde mehrheitlich eine **Resolution an das Land Niederösterreich** verabschiedet, in der die rasche Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen eingefordert wird. Damit will die Gemeinde ihren Standpunkt klar untermauern. Auch eine Bürgerbeteiligung hilft eine **rasche Umsetzung** zu fordern.

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl betont in diesem Zusammenhang, dass mit dem Land Niederösterreich grundsätzlich eine **gute Gesprächsbasis** besteht. Umso unverständlicher ist die jüngste Entwicklung: **Trotz der vorab zugesagten Beschlussfassung über die Grundabköle** in der Gemeinderatssitzung wurde ein **Enteignungsverfahren** in die Wege geleitet. Die Gemeinde zeigt sich irritiert und fordert klar: **Der sofortige Rückzug dieses Enteignungsverfahrens ist notwendig und im Sinne der partnerschaftlichen Zusammenarbeit geboten.**

Mit diesen Beschlüssen geht der Gemeinderat nun in die Sommerpause – die Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger von Wöllersdorf-Steinabrückl geht jedoch unvermindert weiter.



Am Foto (v.l.n.r.): GR Pamela Zezula-Dettmann, GR Claudia Schmidt, GR Petra Meitz, GR Josef Binder, GR Wolfgang Gaupmann, GR Barbara Haas, gf GR Philipp Palotay, gf. GR Ingrid Haiden, GR Bernhard Welles, OV Günther Kittler, GR Christian Grabenwöger, GR DI Paul Bittner, GR Andreas Agota, gf GR Matthias Ressl, Bgm Florian Pfaffelmaier, GR Roman Gräbner, GR OV Marcus Obermann, GR Martin Lobner, GR Romana Hüthaler
Knieend (v.l.n.r.): GR Peter Werbik, gf. GR Thomas Opavsky, GR Ing. Michael Kassan



Wir suchen die schönsten Fotos unserer Marktgemeinde!

Gemeinsam mit der passionierten Fotografin Conny Hajek rufen wir alle Hobby- und Profi-Fotografinnen und Fotografen auf, sich an unserem großen Fotowettbewerb zu beteiligen!

Gesucht werden die beeindruckendsten Veranstaltungsaufnahmen aus unserer wunderschönen Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl.

Conny Hajek ist vielen bereits von ihren beliebten Fotowettbewerben auf Social Media bekannt. Nun möchten wir diese Idee gemeinsam mit ihr auf eine neue Ebene heben und freuen uns auf zahlreiche Einsendungen, die zeigen, wie vielfältig und sehenswert unsere Heimat ist.



Mitmachen ist ganz einfach:

Schicken Sie Ihr schönstes Veranstaltungsfoto aus Wöllersdorf-Steinabrückl **bis spätestens 11. August** an folgende E-Mail-Adresse:
weiss@woellersdorf-steinabruueckl.at

Wichtig: Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Fotos auf sämtlichen Plattformen der Marktgemeinde veröffentlicht werden dürfen – selbstverständlich unter Nennung Ihres Namens als Urheberinnen und Urheber.

Zu gewinnen gibt es attraktive Wöllersdorf-Steinabrückl-Gutscheine im Wert von € 50!

Machen Sie mit und zeigen Sie uns, wie Sie unsere Gemeinde durch Ihre Linse sehen – wir sind gespannt auf Ihre Perspektiven!

Lärmschutz in unserer Marktgemeinde – Rücksicht und gutes Miteinander

Lärm gehört zum Alltag – doch wo fängt störender Lärm an? In unserer Marktgemeinde gilt: Lärm darf weder tagsüber noch während der Ruhezeiten in ungebührlicher Weise andere stören. Besonders in den Nachtstunden sowie an Sonn- und Feiertagen wird ein strengerer Maßstab angelegt.

Eine weit verbreitete Meinung ist, dass es eine gesetzlich festgelegte „absolute Nachtruhe“ von 22 bis 6 Uhr gibt – das stimmt so nicht. Auch in dieser Zeit muss im Einzelfall geprüft werden, ob eine Störung vorliegt. Diese Einschätzung erfolgt in der Regel durch die Polizei vor Ort.

Ein häufiges Thema ist der Lärm durch Rasenmäher und andere Gartengeräte. Anders als viele andere Gemeinden hat unsere Marktgemeinde keine verbindlich geregelten Rasenmähzeiten. Trotzdem gilt: Wer früh morgens, zur Mittagszeit oder an Sonn- und Feiertagen lärmende Geräte nutzt, riskiert Ärger mit der Nachbarschaft – auch ohne ausdrückliches Verbot.



Wir appellieren daher an alle Bürgerinnen und Bürger, bei Lärmproblemen zunächst das Gespräch mit den Nachbarinnen und Nachbarn zu suchen. Viele Konflikte lassen sich auf diese Weise schnell und unbürokratisch klären. Sollte keine Einigung möglich sein, kann wenn unbedingt notwendig die Polizei hinzugezogen werden.

Ein rücksichtsvolles Verhalten trägt entscheidend zu einem guten Miteinander bei – helfen wir alle mit, unsere Marktgemeinde ruhig und lebenswert zu halten.

Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

Bürgerservicestelle & Postpartner Steinabrückl

2751 Steinabrückl, Hauptstraße 11
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	

Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinabrückl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130
E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabruedk.gv.at

Montag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr 13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir Sie, sich mit den verschiedenen Fachabteilungen vorab telefonisch Termine zu vereinbaren.

Bürgermeister Sprechstunden

Die Sprechstunden von Bürgermeister Florian Pfaffelmaier finden **jeden Mittwoch im Gemeindeamt Wöllersdorf** statt.
Um **telefonische Voranmeldung** bei Frau Weiß unter der Telefonnummer **02633 / 43 000 113** wird gebeten.

Gemeinebücherei

2752 Wöllersdorf, Hauptplatz 11-12 / Top 4

Öffnungszeiten: Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (außer Feiertage)

LEIHGEBÜHR (für 3 Wochen)

Erwachsenenbuch € 0,15* | Kinderbuch € 0,07*
Alle Preise verstehen sich inkl. 10% der gesetzlichen MwSt.

Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung

16.07., 20.08., 17.09., 15.10., 19.11., 17.12.

Termine um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf
nur gegen Voranmeldung unter Tel. 02633 / 43 000

Dr. Katrin Reitstätter

Praxis für Allgemeinmedizin • www.dr-reitstaetter.at

Ordination Wöllersdorf

Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf, Tel. 02633 / 43 34 34

Montag	7:30 - 11:00 Uhr	16:30 - 18:30 Uhr
Dienstag	7:30 - 11:00 Uhr	
Mittwoch	7:30 - 11:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 11:00 Uhr	

Annahmeschluss: Montag und Mittwoch 10:00 Uhr,
sonst 30 min vor Ordinationsende

Ordination Steinabrückl

Wassergasse 6, 2751 Steinabrückl, Tel. 02633 / 43 34 34

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	12:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	07:30 - 11:00 Uhr

Annahmeschluss: Montag 15:00 Uhr, sonst 30 min vor Ordinationsende
Achtung Freitag Nachmittag Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Ordination Wöllersdorf

Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf, Tel. 02633 / 438 00

Montag	08:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	08:15 - 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 15:00 Uhr
Freitag	08:15 - 14:00 Uhr

Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage

02.07., 06.08., 03.09., 01.10., 05.11., 03.12.

Termine um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf
nur gegen Voranmeldung unter Tel. 02633 / 43 000

VERANSTALTUNGEN

AUGUST

In unserer Marktgemeinde ist immer was los!

Ob traditionelle Feste, kulturelle Highlights oder feierliche Eröffnungen – bei uns ist für Groß und Klein stets etwas dabei. Mit einem vielfältigen Veranstaltungssprogramm sorgen wir das ganze Jahr über für Unterhaltung und Gemeinschaft.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen viel Vergnügen!



Einschulung unserer Bankomaten

Mittwoch, 13.08. 13:30 - 15:30 Uhr

Veranstalter: Gemeinde

Raiffeisenbank Wr. Neustadt-Schneebergland
Hauptplatz 11, 2752 Wöllersdorf



Feuerwehrfest Wöllersdorf

Samstag, 23.08. ab 10:00 Uhr
Sonntag, 24.08. ab 08:30 Uhr

Veranstalter: FF Wöllersdorf
Tirolerbachstraße 21, 2752 Wöllersdorf



Blutspende-Aktion

Freitag, 29.08. 12:00 - 14:00 Uhr
15:00 - 17:30 Uhr

Veranstalter: Gemeinde

Festsaal Wöllersdorf, Marktzentrum 1a, 2752 Wöllersdorf
Infos zur Blutspende finden Sie auf Seite 43

SEPTEMBER



Vortag "80 Jahre Kriegsende"

Freitag, 05.09. **18:00 Uhr**

Veranstalter: Gemeinde mit Dr. Markus Reisner, PHD
Oberst des Generalstabsdienstes
Festsaal Wöllersdorf, Marktzentrum 1a, 2752 Wöllersdorf



Eröffnung lelaMi Generationenhaus

Samstag, 13.09. **ab 10:00 Uhr**

Veranstalter: Gemeinde
Anna Steuerergasse 1, 2752 Wöllersdorf



Gemeinde Bauernmarkt

Sonntag, 21.09. **ab 11:00 Uhr**

Veranstalter: Gemeinde

Schulgasse Wöllersdorf



KinderSachenBazar

Samstag, 27.09. **ab 10:00 Uhr**

Sonntag, 28.09. **ab 08:30 Uhr**

Veranstalter: Gemeinde
Festsaal Wöllersdorf, Marktzentrum 1a, 2752 Wöllersdorf

Abfuhrtermine 2025 Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl



Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter. Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.

BIOMÜLL			
Wöllersdorf, FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MO	07.07.25	DI	08.07.25
MO	21.07.25	DI	22.07.25
MO	04.08.25	DI	05.08.25
MO	18.08.25	DI	19.08.25
MO	01.09.25	DI	02.09.25
MO	15.09.25	DI	16.09.25
MO	29.09.25	DI	30.09.25
MO	06.10.25	DI	07.10.25
MO	13.10.25	DI	14.10.25
MO	20.10.25	DI	21.10.25
MO	27.10.25	DI	28.10.25
MO	10.11.25	DI	11.11.25
MO	24.11.25	DI	25.11.25
MI	10.12.25	DI	09.12.25

RESTMÜLL					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MI	16.07.25	MI	02.07.25	DO	10.07.25
MI	13.08.25	MI	30.07.25	DO	07.08.25
MI	10.09.25	MI	27.08.25	DO	04.09.25
MI	08.10.25	MI	24.09.25	DO	02.10.25
MI	05.11.25	MI	22.10.25	DO	30.10.25
MI	03.12.25	MI	19.11.25	DO	27.11.25
MI	31.12.25	MI	17.12.25	MO	22.12.25

PAPIER					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MO	23.06.25	MO	30.06.25	MO	07.07.25
MO	04.08.25	MO	11.08.25	MO	18.08.25
MO	15.09.25	MO	22.09.25	MO	29.09.25
MO	27.10.25	MO	03.11.25	MO	10.11.25
DO	11.12.25	MO	15.12.25	MI	17.12.25

KUNSTSTOFF / METALL			
Wöllersdorf Ort, FB, MG		Steinabrückl, FWA, VK	
Mi	09.07.25	MI	23.07.25
MI	06.08.25	MI	20.08.25
MI	03.09.25	MI	17.09.25
MI	01.10.25	MI	15.10.25
MI	29.10.25	MI	12.11.25
MI	26.11.25	DO	11.12.25
MO	22.12.25		

PROBLEMSTOFFE (Sondermüll)			
Abgabe im Wirtschaftshof Wöllersdorf-Steinabrückl			
Babenbergerring 1, 2752 Wöllersdorf-Steinabrückl			
06.09.2025 06.12.2025			
jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr			

WERTSTOFFSAMMELPLÄTZE			
Mo - Fr von 6:00 bis 22:00 Uhr			
Steinabrückl		Villenkolonie	
Daimlergasse		Römerweg	
Wassergasse / Ecke Hauptstraße		Wöllersdorf	
Rosengasse / Friedhofsparkplatz		Tirolerbachstraße bei Feuerwehr	
Feuerwerksanstalt		Kirchengasse neben Polizei	
Flugfeldstraße / Industriestraße		Hauptstr. vis-a-vis Nah & Frisch	

GRÜNSCHNITT & SPERRMÜLL			
Grundstückseigentümer & Nutzungsberechtigte (s. § 9 NÖ AWG) der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl haben im Pflichtbereich des Gemeindegebietes nach jährlicher Beantragung Anspruch auf je 600 kg Freimengen. Freimengen verlieren mit Ablauf des 31.12. eines Jahres ihre Gültigkeit!			
Nähere Infos auf Seite 27!			



Unsere allgemeinen Infos!

NÖLI - Sammlung von Altspiseöl und -fett

Der NÖLI ist Niederösterreichs beliebter **Sammelbehälter für Altspiseöl und -fett** (Fassungsvermögen 3 l). Seine Leibspeise sind Öl, Fett und Schmalz. Ihren vollen NÖLI können Sie in den Bürgerservicestellen in Wöllersdorf (Marktzentrum 1) und Steinabrückl (Hauptstraße 11) gegen einen leeren, gereinigten Behälter tauschen.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr NÖLI voll befüllt, ordentlich verschlossen und das Gefäß außen nicht verschmutzt ist, damit wir Ihren NÖLI auch ordnungsgemäß zur Verwertung weiterleiten können. Nur so kann eine saubere und unkomplizierte Abwicklung garantiert werden.



Windeltonne

Als Service für unsere Familien haben **alle Familien** (mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde) **mit Kindern bis** zur Vollendung des **3. Lebensjahres** die Möglichkeit, eine kostenlose Windeltonne **oder als Alternative einen € 200,00 Zuschuss für Mehrwegwindeln** zu beantragen. Für den Antrag ist die Vorlage einer Geburtsurkunde sowie einer Meldebestätigung notwendig.



Allen **pflegebedürftigen Personen**, welche eine gültige Verordnung für Einwegwindeln (keine Einlagen) vorweisen, wird ebenfalls eine 120l-Windeltonne gratis zur Verfügung gestellt.

Hundekotbeutel

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkreme nte des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.



Die **Hundekotbeutel** sind - für ordentlich angemeldete Hunde im Gemeindegebiet - **gratis** auf den **beiden Bürgerservicestellen** erhältlich.

UmweltServiceCard

Die „UmweltServiceCard“ erhalten Sie in unseren beiden **Bürgerservicestellen in Wöllersdorf oder Steinabrückl**. Mit dieser neuen Service Karte haben Sie den großen Vorteil den neuen Bereich im **Wertstoffsammelzentrum** (Raketengasse 61, 2700 Wiener Neustadt) zu den Öffnungszeiten von **MO-SO von 7.00 bis 22.00 Uhr** (letzte Einfahrt 21:30 Uhr) und auch an Feiertagen nutzen zu können. Die UmweltServiceCard kann grundsätzlich jeder Gemeindebürger:in beantragen.

Die Kosten der „Umwelt ServiceCard“ belaufen sich **pro Karte und Neuausstellung auf je € 20,00** inkl. 10% USt, laufende Kosten fallen grundsätzlich nicht an. **Bitte beachten** Sie, dass das Sperrmüll- und Grünschnittguthaben nur hierzu **berechtigten Grundstückseigentümern und Nutzungsberechtigten einmal jährlich zur Verfügung** gestellt und aufgeladen wird.

Dies ist bei Antragsstellung auf die Freimengen glaubhaft



nachzuweisen, beispielsweise durch Vorlage der letzten Haus- und Grundbesitz – Abgabenvorschreibung und einem Lichtbildausweis bzw. zusätzlich Hauptmietvertrag (bei Häusern).

Bitte beachten Sie, dass für **Mieterinnen und Mieter in Wohnungen** (Wohnhausanlagen) **andere Regelungen** gelten – entsprechende Freimengen können durch die Hausverwaltung bei der Gemeinde angefordert werden.



Ein Platz für unser Ehrenamt

In jeder Ausgabe unserer Gemeindezeitung stellen wir einen unserer örtlichen Vereine besonders vor.

Auf einer großzügigen Doppelseite erhalten die Vereine die Möglichkeit, sich, ihre Aktivitäten und ihre Mitglieder vorzustellen. Ob Trainingszeiten der Sportvereine, regelmäßige Treffen unserer Pensionisten und Senioren oder besondere Veranstaltungen – hier erfahren Sie alles Wichtige auf einen Blick.

„Mit dieser Rubrik möchten wir unseren Vereinen eine Plattform bieten, um ihre wertvolle Arbeit sichtbar zu machen und ihnen die Wertschätzung zu geben die sie verdienen.“, so Bürgermeister Florian Pfaffelmaier. Weitere ausführliche Berichte und Informationen zu unseren Vereinen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Sie möchten Ihren Verein präsentieren oder Ehrenamtliche vor den Vorhang holen?

Dann melden Sie sich bei uns: weiss@woellersdorf-steinabruueckl.at



Tischtennisverein Steinabrückl

Unser Tischtennisverein Steinabrückl feiert 25 - ein sportliches Jubiläum voller Höhepunkte

Der Tischtennisverein Steinabrückl feierte dieses Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Dazu fand am 17. Mai die Jubiläumsveranstaltung inklusive Hobbyturnier statt. Zahlreiche Gäste, ein buntes Programm und sportliche Wettkämpfe machten den Tag zu einem besonderen Ereignis für die ganze Marktgemeinde.

Bürgermeister Florian Pfaffelmaier ließ es sich nicht nehmen, selbst zum Schläger zu greifen und mitten im Turniergeschehen sein Können unter Beweis zu stellen. „Ein Verein wie der TTV Steinabrückl ist mehr als nur Sport – er ist gelebte Gemeinschaft“, so der Bürgermeister in seiner Festrede.

Auch Christoph Wallner, Vorsitzender des Ausschusses für Vereinswesen, würdigte die jahrzehntelange Vereinsarbeit und den starken Zusammenhalt, den der Tischtennisverein über die Jahre aufgebaut hat. Er lobte die Kinder- und Jugendarbeit sowie das Turnier für Politik & Wirtschaft.

Unser Dechant und Pfarrer Waclaw Radziewski war ebenfalls mit dabei und spendete uns den Segen. Obmann Karl Bock spannte einen erzählerischen Bogen von den Anfängen im Jahr 2000 im Pfarrsaal, über die verschiedenen Vereinsveranstaltungen und diversen lustigen Episoden, bis zu den jüngsten Erfolgen des Vereins.



Herr Bock, 25 Jahre TTV Steinabrückl – wie fühlt sich dieses Jubiläum für Sie an?

Es ist ein sehr bewegender Moment. Wenn man sieht, was wir als kleiner Verein mit 45 Mitgliedern in einem Vierteljahrhundert alles auf die Beine gestellt haben, dann erfüllt mich das mit großem Stolz – und mit viel Dankbarkeit.

Was macht den Verein für Sie besonders?

Der Verein lebt durch seine Mitglieder. Es sind mehrere Generationen, die hier gemeinsam trainieren, lachen, diskutieren, feiern, sich gegenseitig unterstützen und gedanklich austauschen. Ob jung oder alt – bei uns findet jeder seinen Platz.

Gab es für Sie einen persönlichen Höhepunkt in den vergangenen Jahren?

Da gibt es viele. Wir haben bereits 19 x das Turnier für Politik & Wirtschaft veranstaltet, 2 x das Turnier der Vereine ausgerichtet, viele Male beim Ferienspiel mitgemacht, halten wöchentlich unser Kinder- und Jugendtraining, gewannen 7 Meistertitel in den letzten 8 Jahren und haben 2023 durch Manuel Höller einen Landesmeistertitel erreicht. Unser Jubiläumsfest zum 25-jährigen Bestehen, mit dem Hobbyturnier am Nachmittag, war ein krönender Höhepunkt. Wir nahmen sehr gerne die Gratulationen der ca. 150 begeisterten Festgäste entgegen, die uns zu unseren Tätigkeiten beglückwünschten.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft des Vereins?

Die weitere Unterstützung der Gemeinde und dass alle Vereinsmitglieder mit Freude, Teamgeist und sportlichem Ehrgeiz dabei sind. So können wir noch viele junge und auch ältere Menschen für diesen wunder-

baren Sport begeistern. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, sowie den Sponsoren, die diese Jubiläumsfeier möglich gemacht haben. Helmut Forthuber sorgte für die Organisation und Abwicklung des Hobbyturniers, Ingrid Bock und Tamara Gutwillinger für die Proben im Vorfeld und die 3 Tanzvorführungen der Ladies und Girls beim Showact des Dance-up Studios Wr. Neustadt.

Kulinarisch verwöhnt wurden die Besucherinnen und Besucher von Jugendgemeinderat Wolfgang Gaupmann, der das Fest auch zu einem Gaumenschmaus machte. Selbstgebackene Mehlspeisen unserer Vereinsmitglieder sorgten für ein wunderbares Torten und Kuchenbuffet.

Ein Vierteljahrhundert voller Erinnerungen, Herausforderungen und Erfolge liegt hinter uns. Wir feierten nicht nur unsere Vergangenheit, sondern auch unsere Zukunft – voller neuer Chancen und gemeinsamer Erlebnisse. Danke an alle, die diesen Weg mit uns gegangen sind und weiterhin mit uns gehen.

Unsere Trainingszeiten:

Training für Erwachsene und Jugendliche:

Dienstag von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Freitag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Training für Kinder:

Kindertraining FR 17-18 Uhr

Training für Meisterschaftsspieler:

Donnerstag von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Du hast Interesse dabei zu sein?

Dann melde dich unter: office@ttv-steinabrucekl.at



Pensionistenverband

Wöllersdorf - Steinabrückl - Feuerwerksanstalt - Heideansiedlung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder!

Die Pensionisten der Ortsgruppe Wöllersdorf-Steinabrückl veranstalten 11 Clubnachmittage im Jahr und starteten im Jänner traditionell mit Ihrem Jahresrückblick.



Der Faschingsclub und Osterclubnachmittag waren wieder hervorragend besucht, die Besucher hatten viel Spaß und gute Laune. Besonders freute uns der Besuch von unserem Bürgermeister Florian Pfaffelmaier und JGR Wolfgang Gaupmann am Muttertag-Clubnachmittag, welche auch kleine Präsente an unsere Gäste verteilten.

Zu den weiteren Aktivitäten im Pensionistenverein zählen die wunderschönen Ausflüge, welche von unserer Reisereferentin Christine VITA perfekt organisiert werden.



Weitere Aktivitäten sowie Ausflüge und Termine werden in unseren Schaukästen in Wöllersdorf (neben Festsaal), Steinabrückl (Bürgerservicestelle) bzw. Feuerwerksanstalt (Haus der Musik) verlautbart.

Sollten wir Ihr Interesse an unserem Pensionistenclub geweckt haben, dann melden Sie sich unter der Tel.Nr. 0664 40 500 79 bei Josef Binder oder besuchen Sie uns ganz einfach einmal bei einem unserer **Clubnachmittage im Kultursaal Steinabrückl (jeden 1. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr "August Sommerpause")**.

Clubnachmittage - Termine

09.09.25	14:00 Uhr	Kultursaal Steinabrückl
07.10.25	14:00 Uhr	Kultursaal Steinabrückl
04.11.25	14:00 Uhr	Kultursaal Steinabrückl
02.12.25	14:00 Uhr	Kultursaal Steinabrückl
13.12.25	14:00 Uhr	Kultursaal Steinabrückl

Leider mussten wir, durch das Ableben unserer langjährigen Mitglieder WAGINGER Brigitte und LEDERMÜLLER Brigitte schmerzliche Verluste hinnehmen. In diesem Sinne drücken wir den Familien unser innigstes Mitgefühl aus.

Das gesamte „Pensionistenteam Wöllersdorf-Steinabrückl“ wünscht allen eine erholsame Sommerzeit und einen schönen Urlaub.

Josef Binder
Obmann

Mehr flexible Mobilität
VOR-Callcenter: 0810 / 810 278



Senioren Wöllersdorf-Steinabrückl

Der niederösterreichische Seniorenbund ist die größte Interessengemeinschaft der älteren Generation in NÖ. Den Mitgliedern wird Beratung, Jahresausgleich, Freizeitgestaltung - Wandertage, Wallfahrten, Unterhaltung - Seniorenball etc. angeboten.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Wöllersdorf/Steinabrückl treffen sich alle 14 Tage im CABIBA zu Kaffee und Kuchen und zum Austausch von persönlichen Erlebnissen.

Persönliche Gespräche zu führen ist besonders für die ältere Generation wichtig. Ein gemeinsames Mittagesen beim Mosheurigen Pokorny ist sehr beliebt.

Gratulationen zu Geburtstagen ist immer schön aber leider auch Abschied nehmen für immer von Mitglieder tut weh. Eine Teilnahme an der Industrieviertel Wallfahrt zum Stift Heiligenkreuz ist geplant.

Einige Herren nehmen auch heuer wieder an den Meisterschaften im Schnapsen teil. Bürgermeister Florian Pfaffelmaier besuchte uns zur Freude der Anwesenden wir wünschen alles Gute und viel Erfolg.

Ich wünsche allen Bewohnern unserer Gemeinde einen schönen und erholsamen Sommer. Alles Gute vor allem viel Gesundheit. Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Unsere Herbsttermine

04.09.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
18.09.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
02.10.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
16.10.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
30.10.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
13.11.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
27.11.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba
11.12.25	15:00 Uhr	Cafe Cabiba



Obfrau Gabrielle Volk
0677 / 612 088 05
rufen Sie mich an



GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



24-STUNDEN-BETREUUNG

Gut versorgt - in den eigenen vier Wänden.

Was wir bieten:

- Rund-um-die-Uhr-Betreuung in vertrauter Umgebung
- Herzliche, erfahrene Betreuungskräfte
- Regelmäßige Hausbesuche durch diplomiertes Pflegepersonal
- Entlastung für Angehörige
- Auch Urlaubs- und Kurzzeitbetreuung möglich

Jetzt kostenlos informieren

24stunden.hilfswerk.at
Servicehotline 0810 820 024

Ausgezeichnet mit dem
Österreichischen Qualitätssiegel
für Vermittlungsgesellschaften



Maibaum-Umschnitt: Tradition, Gemeinschaft und ein guter Zweck

Am 1. Juni wurde in Wöllersdorf-Steinabrückl bei bestem Wetter traditionell der Maibaum umgeschnitten – ein Höhepunkt im Veranstaltungskalender, der zahlreiche Besucherinnen und Besucher anlockte.

Der festliche Einzug wurde musikalisch vom Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl begleitet. Für zusätzliche Aufmerksamkeit sorgten die Traktorfreunde mit ihren Oldtimern, darunter auch Bürgermeister Florian Pfaffelmaier auf seinem eigenen Oldtimer-Traktor.

In seiner Ansprache betonte der Bürgermeister, dass aufgrund der Gemeinderatswahl lange unklar war, ob das Fest heuer überhaupt stattfinden könnte. Umso erfreulicher sei es, dass dank des großen Engagements vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer sowie der örtlichen Vereine das Fest doch wieder möglich wurde. „Es zeigt, was wir gemeinsam auf die Beine stellen können, wenn alle an einem Strang ziehen“, so Pfaffelmaier sichtlich bewegt.

Ein besonderer Dank ging an die Familie Heimhilcher für die Spende des Maibaums. Im Anschluss an das Umschneiden sorgte ein Schätzspiel zur Baumhöhe für Spaß und Spannung. Der Erlös von 470 Euro kam einem guten Zweck zugute und wurde direkt vor Ort an Ida Theresia Eder, Obfrau der Nachbarschaftshilfe, überreicht.



Bürgermeister Florian Pfaffelmaier mit Obfrau der Nachbarschaftshilfe Ida Theresia Eder sowie GR Wolfgang Gaupmann und gf. GR Philipp Palotay bei der Spendenübergabe.



Zuschauerrekord beim Lastkrafttheater - "Pension Schöller" begeistert das Publikum

Ein voller Erfolg war der diesjährige Halt des Lastkrafttheaters in unserer Marktgemeinde Mitte Juni: Über 180 Besucherinnen und Besucher strömten zur Aufführung des humorvollen Klassikers „Pension Schöller“ – ein neuer Zuschauerrekord!

Die Schauspielerinnen und Schauspieler boten eine mitreißende Darbietung auf ihrer mobilen Bühne und sorgten für beste Unterhaltung unter freiem Himmel. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte wie immer mit viel Engagement unsere Männerkochgruppe, die das Kulturreignis kulinarisch abrundete.

Neben Bürgermeister Florian Pfaffelmaier ließ es sich auch Landtagsabgeordneter Franz Dinhobl nicht nehmen, an der Veranstaltung teilzunehmen und ge-

meinsam mit der Bevölkerung einen unvergesslichen Theaterabend zu genießen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Helferinnen und Helfer – wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen mit dem Lastkrafttheater im nächsten Jahr!



GEHmeindeRADsitzung - ein starkes Zeichen für Umwelt und Nachhaltigkeit!

Zur letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause gab es eine besondere Initiative unseres Klimabündnis-Beauftragten, gf. GR Thomas Opavsky: Er lud alle Mitglieder des Gemeinderates zur sogenannten **GEHmeindeRADsitzung** ein – mit der Bitte, umweltfreundlich **zu Fuß oder mit dem Fahrrad** zur Sitzung zu kommen.



Die Aktion sollte nicht nur ein Bewusstsein für nachhaltige Mobilität schaffen, sondern auch zeigen, dass klimafreundliches Verhalten bereits im Kleinen beginnt – zum Beispiel beim Weg zur Arbeit oder zur Gemeinderatssitzung.



Ein großes Dankeschön an alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die mitgemacht und damit ein starkes Zeichen für den Klimaschutz gesetzt haben!

100 Jahre MABA

- ein starkes Stück Wöllersdorf-Steinbrückl feiert Jubiläum

Am 22. Mai feierte die MABA Fertigteilindustrie GmbH ihr 100-jähriges Bestehen – und das genau dort, wo alles begann: am Stammsitz in Wöllersdorf-Steinbrückl.

Rund 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Bauwesen – darunter auch Bürgermeister der Nachbargemeinden – kamen zusammen, um das traditionsreiche Unternehmen zu ehren.

Gegründet 1925 als „MABA-Unternehmung Bartels & Schlarbaum“, hat sich MABA von einem kleinen Betrieb mit fünf Mitarbeitern zu einem der führenden Anbieter für Betonfertigteile in Österreich entwickelt. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 600 Mitarbeitende an fünf Standorten.

Beim Festakt wurde nicht nur die Geschichte des Unternehmens beleuchtet, sondern auch die Zukunft in den Blick genommen – etwa durch kreative Lehrlingsprojekte. Für ihre Verdienste um die niederösterreichische Wirtschaft erhielt MABA die Silberne Ehrenmedaille der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

„MABA ist nicht nur ein Wirtschaftsmotor, sondern auch ein bedeutender Arbeitgeber für unsere Region. Als Bürgermeister freut es mich besonders, dass ein solch zukunftsorientiertes Unternehmen seit einem Jahrhundert in Wöllersdorf-Steinbrückl verwurzelt ist – und seinen Erfolg mit unserem Zuhause teilt.“, so Bürgermeister Florian Pfaffelmaier.



Am Foto mit der MABA die Bürgermeister Florian Pfaffelmaier (Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinbrückl), Klaus Schneeberger (Stadt Wiener Neustadt) und Stefan Wöckl (Marktgemeinde Sollenau)





„Wheels for Fun“ feiert 10-jähriges Jubiläum mit Fahrzeugsegnung

Die Marktgemeinde gratuliert dem Verein „Wheels for Fun“ herzlich zum 10-jährigen Jubiläum! Aus diesem besonderen Anlass fand kürzlich eine festliche Fahrzeugsegnung vor der Kirche in Steinabrückl statt.

Als Zeichen der Wertschätzung und als Glücksbringer für viele sichere Kilometer überreichte Obmann Manfred Dam jedem Motorradfahrer und jeder Motorradfahrerin einen kleinen Christophorus-Anhänger – den Schutzpatron der Reisenden – als persönlichen Wegbegleiter.

Für eine gelungene Überraschung sorgten die Traktorfreunde Wöllersdorf-Steinabrückl, die mit ihren Oldtimern zur Feier angerollt kamen.



Ein gelungenes Fest für alle motorisierten Freunde der Gemeinde – wir wünschen weiterhin gute und sichere Fahrt!



30 Jahre Moststub'n Pokorny – Jubiläum der besonderen Art

Mit einer dreitägigen Jubiläumsfeier beging die beliebte Moststub'n Pokorny ihr 30-jähriges Bestehen – ein Ereignis, das in unserer Gemeinde für Begeisterung sorgte und zahlreiche Besucherinnen und Besucher anlockte. Bei Musik, regionalen Schmankerln und natürlich ausgezeichnetem Most war für jeden etwas dabei.

Auch Bürgermeister Florian Pfaffelmaier ließ sich dieses besondere Fest nicht entgehen und nutzte die Eröffnung gleich für einen persönlichen Meilenstein: Seinen ersten Bieranstich als Bürgermeister – zur Freude der Anwesenden ein voller Erfolg!

Ein besonderer Höhepunkt der Feier war die feierliche Überreichung des silbernen Ehrenzeichens an Elfriede und Peter Pokorny. In Anerkennung ihrer langjährigen Verdienste um das Gemeindewohl – insbesondere durch ihre stetige Unterstützung und Mitwirkung bei zahlreichen Gemeindeveranstaltungen – würdigte Bürgermeister Pfaffelmaier das Ehepaar Pokorny auch im Namen der gesamten Gemeinde.



Die Auszeichnung wurde zudem anlässlich des beeindruckenden Betriebsjubiläums verliehen. Wir gratulieren herzlich zum 30-jährigen Bestehen der Moststub'n Pokorny und danken Elfriede und Peter Pokorny für ihr großes Engagement. Auf viele weitere erfolgreiche Jahre!

Großer Besuch im Gemeindeamt: Volksschulkinder erleben Politik hautnah

Auch heuer folgten die dritten Klassen der Volksschulen Wöllersdorf und Steinabrückl wieder der Einladung ins Gemeindeamt. Im Rahmen dieser liebgewonnenen Tradition konnten die Kinder das kommunale Geschehen hautnah miterleben und sich ein Bild vom vielfältigen Alltag im Gemeindeamt machen.

Nach einer spannenden Führung durch die einzelnen Abteilungen des Gemeindeamts erwartete die jungen Gäste ein besonderes Highlight:

Bürgermeister Florian Pfaffelmaier nahm sich persönlich Zeit, um den Kindern in einer kindgerechten Präsentation die Aufgaben eines Bürgermeisters, des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten näherzubringen. Geduldig beantwortete er die vielen Fragen der interessierten Schülerinnen und Schüler.

Ein besonderer Programmpunkt war die Kinder-Gemeinderatssitzung. In Kleingruppen durften die Kinder Ausschüsse bilden, Themen erarbeiten und im Anschluss ihre Vorschläge im Plenum vorstellen. Dabei wurde demokratisch diskutiert, abgestimmt – und sogar entschieden, welche Ideen umgesetzt werden sollen.

Die Aktion zeigt einmal mehr: Politik muss nicht langweilig sein – besonders, wenn man sie selbst erleben und mitgestalten darf.

Konkret wurden dabei diese Beschlüsse gefasst:

In der Volksschule Wöllersdorf:

- Eine Resolution an den Bezirkshauptmann wird verfasst, um einen Schutzweg vor der Volksschule Wöllersdorf zu fordern.
- Der bestehende Rollerständer bei der Volksschule Wöllersdorf soll überdacht werden.
- Und für die Sandkiste auf dem Schulgelände wird neuer Sand organisiert.

In der Volksschule Steinabrückl:

- Ein Brief wird an den Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) geschickt, mit dem Anliegen, die Busverbindung nach Markt Piesting zu verbessern.
- Ein gemeinsamer Ausflug mit Bürgermeister Pfaffelmaier zum beliebten „Eis Greissler“ nach Krumbach



Volksschule
Wöllersdorf





Volksschule
Steinabrückl



Sonnwendfeier des Verschönerungsvereins Steinabrückl-Heideansiedlung ein voller Erfolg!

Am 21. Juni fand bei strahlendem Sonnenschein die traditionelle Sonnwendfeier des Verschönerungsvereins Steinabrückl-Heideansiedlung statt – und wurde zu einem echten Sommer-Highlight!

Gut gelaunte Gäste, ein großartiges Konzert unseres Jugendorchesters sowie kulinarische Schmankerl, erfrischende Cocktails und kühle Getränke sorgten für beste Stimmung bis in die späten Abendstunden. Besonders schön war auch der Besuch vieler Familien – ein Fest für Jung und Alt!

Im Rahmen der Feier konnte zudem die Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl mit einer Bierfass-Spende für ihr bevorstehendes Sommernachtsfest unterstützt werden – ein Zeichen gelebter Gemeinschaft.

Bürgermeister Florian Pfaffelmaier zeigte sich sichtlich erfreut über den gelungenen Abend:

„Es macht einfach Freude zu sehen, wie engagiert

unsere Vereine solche Feste auf die Beine stellen. Solche Veranstaltungen halten nicht nur Traditionen am Leben – sie bringen Menschen zusammen. Wir sind wirklich froh und dankbar, dass das bei uns so funktioniert.“

Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, ohne deren Einsatz dieses Fest nicht möglich gewesen wäre.

Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Feiern!



Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Steinabrückl: Zwei Tage voller Highlights bei bestem Wetter

Auch heuer lud die Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl wieder zu ihrem traditionellen Sommerfest – und wurde mit strahlendem Sonnenschein und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern belohnt.

An zwei Tagen wurde rund um das Feuerwehrhaus gefeiert, gelacht, informiert und bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Das Festprogramm war ebenso vielfältig wie unterhaltsam: Bei der Feuerlöscherüberprüfung konnten Besucher ihre Geräte auf Funktionstüchtigkeit überprüfen lassen, zeitgleich konnten die kleinen Festgäste einen Kindernachmittag mit Spielstationen als weiteres Highlight genießen, und bei der Schießbude wurde um die besten Treffer gewetteifert. In der Firefighter-Bar ließen viele den Abend mit kühlen Getränken in geselliger Runde ausklingen.

Kulinarisch wurde ebenfalls einiges geboten: Von knusprigen Backhendl, deftigen Grillspezialitäten, über hausgemachte Mehlspeisen bis hin zu erlesenen Weinen war für jeden Geschmack etwas dabei.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die Piestingtaler Blechschaden und die Mostkitos, die mit zünftigen Klängen für beste Stimmung sorgten.



Ein besonderer Moment des Festes war der Bieranstich durch Bürgermeister Florian Pfaffelmaier am Samstagabend. Im Rahmen der Feierlichkeiten wurde ein Feuerwehrhelm symbolisch an das jüngste aktive Feuerwehrmitglied, Sarah Haas und den Kommandanten Walter Pfisterer übergeben – ein Zeichen für die hervorragende Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde. Der Bürgermeister durfte sich ebenfalls über ein ganz besonderes Geschenk der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden freuen, das mit viel Dankbarkeit und Wertschätzung überreicht wurde.

Ein herzliches Danke gilt allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben – insbesondere den engagierten Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr, die nicht nur das Fest ermöglichen, sondern auch Tag für Tag für unsere Sicherheit im Einsatz sind.

Erfolgreicher Start der Sandkasten-Aktion

Ein weiteres familienfreundliches Projekt konnte heuer erfolgreich umgesetzt werden: Erstmals fand auf Initiative von Bürgermeister Florian Pfaffelmaier und dem engagierten Team der familienfreundlichen Gemeinde die neue Sandkasten-Aktion statt – mit großem Erfolg und viel positiver Rückmeldung aus der Bevölkerung!

Ziel dieser Aktion war es, Familien beim Auffüllen ihrer Sandkisten für die Sommermonate unkompliziert zu unterstützen. Denn gerade für Kinder ist ein gut gefüllter Sandkasten ein Ort zum Spielen, Entdecken und Kreativsein – und für viele Eltern eine wertvolle Möglichkeit, den Garten kindgerecht zu gestalten.

Die Umsetzung war bewusst einfach gehalten: Am Gelände des Wirtschaftshofs, zeitgleich mit der stattfindenden Sondermüllsammlung, wurden kostenlos Sandsäcke an interessierte Familien aus der Gemeinde verteilt. Die Abgabe war auf maximal fünf Säcke pro Haushalt begrenzt, um möglichst vielen Familien ein Angebot machen zu können.

Insgesamt 27 Haushalte nutzten das Angebot und holten sich frischen Spielsand für ihre Kinder – ein erfreuliches Ergebnis, das zeigt, wie gut die Aktion angenommen wurde.

Die Gemeinde freut sich über das große Interesse und den gelungenen Start dieser neuen Initiative. Viele Familien bedankten sich vor Ort für das praktische Angebot und regten bereits an, die Aktion zu wiederholen.

Eine Fortsetzung im nächsten Jahr ist daher bereits in Planung!



Großes Interesse an Schulungen unserer Bankautomaten

Nachdem die Raiffeisenbank-Filiale am Hauptplatz Wöllersdorf überraschend in eine Selbstbedienungs-Bankstelle umgewandelt wurde, herrschte zunächst große Verunsicherung bei vielen Kundinnen und Kunden.

Das klärende Gespräch mit dem Geschäftsführer der Raiffeisenkasse Schneebergland führte rasch zu einem ersten Entgegenkommen: Zwei Schulungstermine wurden angeboten, um die Bevölkerung mit der neuen Technik vertraut zu machen.

Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über die Funktionen des



Bankautomaten zu informieren. Neben Bargeldbehebungen sind nun auch Überweisungen sowie das Ausdrucken von Kontoauszügen direkt vor Ort möglich.

Aufgrund der hohen Nachfrage wird auch ein weiterer **Termin am 13. August von 13:30 bis 15:30 Uhr** angeboten.

Ordination Dr. Reitstätter

Liebe Patientinnen und Patienten!



Das Jahr 2025 ist nun zur Hälfte vorbei und hat uns ein paar Neuerungen gebracht. Die wichtigste: wir haben seit mittlerweile 6 Monaten zusätzliche **Ordinationszeiten in Steinabrückl**, die allerdings kaum frequentiert werden. **Freitag ab 12:30 Uhr** sind wir für sie da – **nach Terminvereinbarung**. In den letzten Monaten haben wir schrittweise die Zeiten reduzieren müssen, da sie kaum genutzt wurden. Also – alle planbaren Termine sind doch optimal für einen Freitag Nachmittag! Und Personen, die am Freitag akut krank werden, können auch nachmittags rascher versorgt werden als am Vormittag! Auch OP Vorbereitungen sind in diesem Zeitraum möglich, ebenso gewisse Atteste und selbstverständlich Vorsorgeuntersuchungen.

Von der personellen Seite her gab es auch einige Änderungen. **Dr. Reka Toth** ist seit April als **Lehrpraktikantin** in meiner Ordination. Sie ist bereits eine fertige Ärztin, die noch für 6 Monate ihre Ausbildung hier macht und mich unterstützt. Sie hat bereits mehrere Jahre Erfahrung im Krankenhaus Neunkirchen gesammelt und schließt nun ihre Ausbildung zur praktischen Ärztin ab. Sie arbeitet in allen Bereichen meiner Ordination, um alles kennen zu lernen und bringt mir, meinen

Assistentinnen und hoffentlich auch Ihnen neue Sichtweisen und aktuelle Therapieguidelines näher. In den letzten beiden Monaten habe ich sie schätzen gelernt und weiß jetzt bereits, dass eine ausgezeichnete Ärztin in die Praxis entlassen wird.

Dr. Julia Scholz unterstützt uns weiterhin am **Montag Nachmittag**, dem stärksten Tag. So können wir Vorsorgeuntersuchungen auch montags in Steinabrückl wie auch in Wöllersdorf anbieten.

Fr. Merima Hasanovics hat uns schwangerschaftsbedingt vorerst verlassen. Wir wünschen ihr alles Gute und freuen uns darauf, sie in mehr oder weniger langer Zeit wieder bei uns zu haben.

An ihrer Stelle kommt ein vertrautes Gesicht wieder mit mehr Stunden zurück – **Frau Bettina Tatic** kennen die meisten von Ihnen ja schon. Sie wird sich in gewohnt perfekter Weise um Ihre Anliegen kümmern.

Nun bleibt mir nur noch, Ihnen einen schönen und vor allem gesunden Sommer zu wünschen!

Dr. Katrin Reitstätter

Ärzte-Info



Wenn's weh tut!
1450
Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Telefonische Gesundheitsberatung in NÖ

www.1450.at

APOTHEKEN RUF 1455

Apotheken in Ihrer Nähe!

www.apoapp.co.at

**ÄRZTE 141
NOTDIENST**

Sie benötigen einen Arzt an Wochenenden, Feiertagen oder in der Nacht?

www.141.at



Unser Wirtschaftshof informiert

Illegal Müllablagerungen und Vandalismus: Eine traurige Entwicklung

Immer häufiger wird unser Außendienst mit Fällen von illegaler Müllentsorgung und Vandalismus konfrontiert – eine besorgnis erregende Entwicklung, die nicht nur zeit- und kostenintensiv, sondern in einigen Fällen auch gesundheitsgefährdend ist.

Besonders alarmierend: In der Nähe eines Kindergartens wurde zuletzt Sperrmüll mit giftigen Substanzen entdeckt. Solche Vorfälle stellen eine direkte Gefahr für unsere Kinder dar – und gehen uns alle an!

Die Entsorgungskosten solcher Umweltsünden werden aus dem Gemeindebudget gedeckt – also von uns allen getragen. Das darf nicht das Ziel einer lebenswerten, sauberen Marktgemeinde sein.

Auch Vandalismus nimmt zu: gesprengte Mistkübel, beschädigte Verkehrsspiegel und mutwillig zerstörte Infrastruktur zählen mittlerweile – leider – zum Alltag unserer Mitarbeiter im Außendienst.



Wir appellieren daher an alle Bürgerinnen und Bürger: Sollten Sie Zeuge einer solchen Tat werden, verständigen Sie bitte umgehend die Polizei!

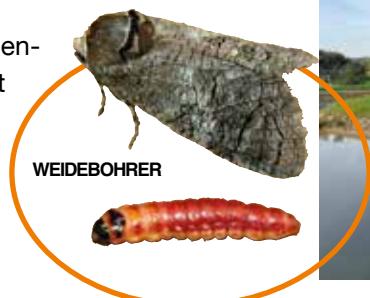
Nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Gemeinde ein sauberes und sicheres Zuhause für uns und unsere Kinder bleibt.

Weide beim Biotop Steinabrückl vom Weidenbohrer befallen

Unsere beliebte Trauerweide am Biotop „Pur Natur“ in Steinabrückl ist leider von einem Schädling befallen: dem Weidenbohrer, einem Nachtfalter, dessen Larven sich tief ins Holz bohren und dadurch die Stabilität des Baums gefährden.

Aus Gründen der Sicherheit für Besucherinnen und Besucher muss der Baum daher in den kommenden Wochen leider gefällt werden.

Unsere Mitarbeiter im Außendienst sind jedoch bereits damit beauftragt, eine geeignete Ersatzpflanzung schnellstmöglich vorzunehmen, damit das Biotop in gewohnt natürlicher Schönheit erhalten bleibt.



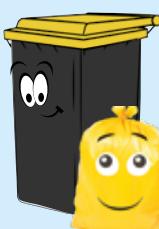
Ordnung muss sein

So wird Müll richtig getrennt

Damit Wertstoffe recycelt und Schadstoffe sicher entsorgt werden können, müssen Abfälle korrekt sortiert werden. Doch welche Tonne ist eigentlich für welchen Müll zuständig?

RESTMÜLL

gehört in die schwarze Tonne. Hier landen alle Abfälle, die nicht recycelbar sind – etwa Windeln, kaputte Staubsaugerbeutel oder stark verschmutzte Verpackungen.



BIOMÜLL

wird in der braunen Tonne entsorgt. Dazu zählen Obst- und Gemüseschalen, Kaffeesatz, Eierschalen oder Gartenabfälle.

ALTPAPIER

Papier und Karton wandern in die rote Tonne. Wichtig: Keine beschichteten Verpackungen wie Getränkekartons, und bitte keine verschmutzten Pizzakartons!



GELBER SACK / GELBE TONNE

Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen kommen in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne. Dazu zählen Joghurtbecher oder Tetrapaks.

BUNT- und WEISSGLAS

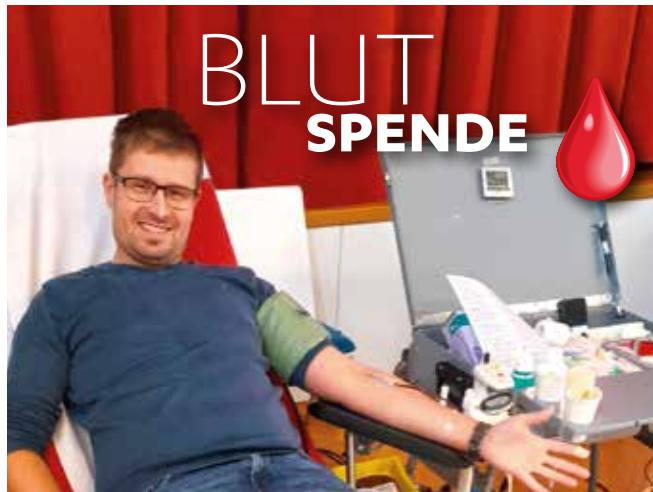
Glas wird in Altglascontainern getrennt nach Weiß- und Buntglas gesammelt. Flaschen und Gläser ohne Pfand gehören hierher – ohne Deckel und möglichst sauber.



SONDERMÜLL

wie Batterien, Altöl, Lacke oder Elektrogeräte dürfen keinesfalls in den Hausmüll. Sie müssen bei Altstoffsammelzentren oder Sammelaktionen abgegeben werden.

QR-Code scannen und weitere Infos zur Mülltrennung erhalten:



Wer darf in Österreich Blut spenden?

In Österreich dürfen gesunde Personen im Alter von 18 bis 70 Jahren Blut spenden, Erstspender bis max. 60 Jahre.

Voraussetzung ist ein Mindestgewicht von 50 kg und ein allgemein guter Gesundheitszustand. Zwischen zwei Blutspenden müssen bei Männern mindestens 8 Wochen, bei Frauen 12 Wochen liegen. Frauen dürfen bis zu 4-mal, Männer bis zu 6-mal pro Jahr spenden.

Bestimmte Erkrankungen, Medikamente, frische Tattoos oder Auslandsreisen können zu einem zeitweisen oder dauerhaften Ausschluss führen.

WICHTIGE VORAUSSETZUNGEN



Gesundheitszustand: Spenderinnen und Spender müssen sich fit und gesund fühlen. Akute Erkrankungen, Fieber oder Infektionen schließen eine Spende vorübergehend aus.



Medikamente und Operationen: Die Einnahme bestimmter Medikamente oder kürzlich durchgeführte Operationen können zu einem zeitweisen Ausschluss führen.



Reisen und Impfungen: Aufenthalte in bestimmten Ländern oder Impfungen (z. B. gegen Gelbfieber, COVID-19) können eine vorübergehende Sperre zur Folge haben.



Tätowierungen und Piercings: Nach dem Stechen müssen mindestens 4 Monate bis zur nächsten Blutspende vergangen sein.

Adventfenster 2025 – Gemeinsam die Vorweihnachtszeit gestalten

Auch in diesem Jahr finden wieder unsere beliebten Adventfenster statt. Familien, Vereine und alle, die Lust haben, ein Fenster zu gestalten und damit zur vorweihnachtlichen Stimmung in unserer Gemeinde beizutragen, sind herzlich eingeladen mitzumachen.

Wer dabei sein möchte, kann sich
bis 31. August 2025 per E-Mail unter
weiss@woellersdorf-steinabruueckl.at anmelden.

Eine rechtzeitige Anmeldung hilft uns, die Organisation reibungslos zu gestalten.

Wir freuen uns auf zahlreiche kreative Beiträge und eine besinnliche Adventszeit mit euch allen!



Mit unseren Hunden in den Frühsommer starten!

Der Frühling ist für viele Hundebesitzer die schönste Zeit des Jahres. Wenn die Tage länger und wärmer werden, zieht es uns und unsere vierbeinigen Freunde nach draußen. Nichts ist schöner, als mit unserem Hund durch die blühenden Wälder zu streifen und die Natur in vollen Zügen zu genießen. Doch gerade in dieser Zeit ist besondere Achtsamkeit gefragt.

Frühjahrszeit = Leinezeit

Im Frühling beginnt nicht nur die Schönheit der Natur zu erblühen, sondern auch das geschäftige Treiben der Wildtiere. Die Brut- und Setzzeit hat begonnen, und Vögel sowie Säugetiere brauchen in dieser sensiblen Phase Ruhe und Schutz für ihre Nachkommen. Freilaufende Hunde können schnell zur Gefahr werden - besonders abseits der Wege in Wäldern, Wiesen und Feldern, wo Wildtiere ihre Jungen aufziehen.

Ein Muttertier, das einen Hund sieht, kann einen Fluchinstinkt entwickeln, der fatale Folgen haben kann. Stress durch Flucht kann nicht nur zu Verletzungen führen, sondern sogar Fehlgeburten hervorrufen.



Dazu kommt, dass ungestörte Versorgungszyklen von Rehkitzen und anderen Jungtieren gefährdet sind.

Für einen verantwortungsvollen Hundebesitzer ist es daher selbstverständlich, in der Zeit von März bis Juli seinen Hund an der Leine zu führen. So schützen wir nicht nur die Wildtiere, sondern sorgen auch dafür, dass unser Hund sicher bleibt und nicht in gefährliche Situationen gerät.

Es gibt viele Möglichkeiten, auch an der Leine aktiv mit seinem Hund zu arbeiten. Besuchen Sie eine Hundeschule oder nutzen Sie kreative Beschäftigungsansätze, damit der Leinen Spaziergang zu einem spannenden Erlebnis wird - für Mensch und Tier.

Tierschutz hört nicht beim eigenen Hund auf

Lassen Sie uns gemeinsam für eine harmonische Koexistenz von Menschen und Tiere arbeiten.

Wenn Sie Fragen haben oder Tipps benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Martina Krumay
ELA Dogsclub
www.eladogsclub.com

Gemeindetheatergruppe WöSt

Liebe theaterinteressierte
Gemeindegärtnerinnen und -gärtner,

Im März 2020 hat unsere Gemeinde mit der Unterstützung von Bürgermeister Gustav Glöckler eine kleine Laientheatergruppe ins Leben gerufen. Zu Beginn waren wir, dank COVID-19, leider sehr schnell nur auf Online-Treffen angewiesen, wo wir trotz der digitalen Limitation mit Theatertexten, Textanalysen und geeigneten Spielen sehr viel Spaß hatten.

Seit September 2021 treffen wir uns jeden ersten Donnerstag im Monat (Jän-Mai; Okt-Dez) im Kultursaal Steinabruedk um Spaß am Spiel und Theatertexten zu haben.

Dabei kommt auch das Erlernen der Grundzüge des Schauspielens nicht zu kurz und wir nähern uns alle unserem gemeinsam gesetzten Ziel zu einem homogenen, eingefleischten und ambitionierten Team zusammenzuwachsen.

Auch ein abendfüllendes Theaterstück wurde in Teamarbeit schon erarbeitet und geschrieben, eine Aufführung desselben steht aber noch aus.

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitstreitern. Solltet auch ihr Lust haben bei unserer Laientheatergruppe, mitzumachen oder mal vorbei zu schnuppern, freuen wir uns immer über interessierte, spielbegeisternte Personen (ab 16 Jahren).



Uns geht es nicht darum auf Biegen und Brechen eine Vorstellung aus dem Ärmel zu schütteln, sondern zuallererst einmal darum, gemeinsam Spaß am Spiel zu haben, die Grundzüge des Schauspielens zu erlernen und den Alltag vor der Türe zu lassen.

Nach der Sommerpause treffen wir uns wieder **einmal monatlich, ab Donnerstag, dem 04.September 2025 von 17:00 – 20:00 Uhr** (weitere Termine: 02.10.; 06.11. und 04.12.2025) **im Kultursaal Steinabruedk**.

Bei Interesse meldet Euch bitte unter der Email: gemeindetheatergruppewoest@gmx.at im Vorfeld an.

Wir freuen uns!
OV Mag. phil. Günther Kittler
Leiter der Theatergruppe WöSt

Herzlich Willkommen unseren Babys!

In unserer familienfreundlichen Gemeinde geht der herzliche Empfang unserer Neuankömmlinge auch weiterhin weiter – und das auf ganz persönliche Weise.

Unser engagiertes Team besucht die frischen Neuankömmlinge direkt zu Hause, um sie willkommen zu heißen.

Statt der traditionellen Schnuller-Ketten, die bisher überreicht wurden, gibt es nun Gutscheine für lokale Geschäfte sowie ein Schmusetuch für die Kleinsten.



Wir gratulieren herzlich unseren Jubilaren!

Unser Bürgermeister Florian Pfaffelmaier möchte allen Geburtstagskindern ab dem 80. Geburtstag eine besondere Freude bereiten!

Aus diesem Grund haben nun alle Jubilare die Wahl: Entweder kommt der Bürgermeister zu einem persönlichen Besuch nach Hause, oder sie genießen einen schönen Nachmittag im Cabiba bei Kaffee und Kuchen.

Sie können zwischen einem gemütlichen und sehr persönlichen Rahmen zu Hause oder einem wunder-

baren Treffpunkt im Cabiba wählen, um Geschichten auszutauschen und Erinnerungen zu teilen.

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern herzlich und freuen uns auf viele weitere schöne Nachmittage und Besuche in unserer Gemeinde!



Harry Steinbrecher - 100. Geburtstag



Augustin Brabec - 90. Geburtstag



Michael Fürster - 80. Geburtstag u. Peter Riebenbauer - 85. Geburtstag



Annelliese Pratl - 80. Geburtstag



Brigitte & Peter Riebenbauer - 60. Ehejubiläum

01.05.2025 – 25.06.2025

Geburten

Herzlichen Glückwunsch zum Nachwuchs

Andres Leon	10.06.25
Ateş Arda	10.06.25
Damjanović Dario	21.05.25
Janits Hannah Sophie	13.05.25
Kovacs Gloria Ioana	21.05.25
Kudera Vincent Franz	23.05.25
Partsch Raphael Walter	30.05.25
Petrucha Ella Theresa	22.06.25
Nare Uçar	23.06.25



Verstorbene

Unser aufrichtiges Beileid an die Angehörigen

Jäger Josef Maria Karl
Navara Thomas Josef
Spasojevic Mirko
Mag. Stieven-Wick Barbara Agnes Maria



Jubiläen

80. Geburtstag

Brandner Erika
Fürster Michael
Pratl Anneliese



85. Geburtstag

Heitzer Herta Hermine
Pfisterer Maria
Riebenbauer Peter
Schwec Monika
Wileczil Hans

90. Geburtstag

Brabec Augustin

95. Geburtstag

Büchelhofer Anna



Ehejubiläen

50. Ehejubiläum

Klikowitsch Christine und Stefan

60. Ehejubiläum

Riebenbauer Brigitte und Peter

IMPRESSUM - Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Medieninhaber und Herausgeber

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Für den Inhalt verantwortlich

Bgm. Florian Pfaffelmaier
2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1

Anregungen und Beschwerden

E-Mail: weiss@woellersdorf-steinabruedk.at

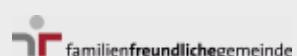
Bildrechte

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, in Eigenregie zur Verfügung gestellt sowie Bildagenturen

Gestaltung und Satz

ATR-Productions Werbeagentur GmbH
2751 Steinabrückl, www.atr.at

Erscheinungsdatum Juli 2025



NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS





**WIR WÜNSCHEN EINEN
SCHÖNEN SOMMER**

